

WASSERBURGER **KAMMERORCHESTER**

WEIHNACHTS KONZERT

VIVALDI CONCERTO
SIBELIUS IMPROMPTU
BLOCH CONCERTO GROSSO
HAYDN CELLOKONZERT

SAMSTAG
21. DEZEMBER
20 UHR
RATHAUSSAAL

SOLISTIN
KATARINA SCHMIDT
LEITUNG STEFAN UNTERHUBER

ORDNUNGSAMT

Wahlhelfer für Kommunalwahl gesucht,
Seite 2

DIE NEUE ABFALLINFORMATION 2020

... liegt diesen WHN bei, Seite 2

OBJEKT DES MONATS

Heroische Schlachten und pffiffige Gänse,
Seite 8

LOUISE STOMPS

Stadt erhält 16 Skulpturen, Seite 9

KLIMASCHUTZ KONKRET

Filmabend mit Themengespräch, Seite 14



WASSERBURG AM INN

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 16. Dezember 2019, 14 bis 17 Uhr
- Montag, 20. Januar 2020, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

ORDNUNGSAMT

Wahlhelfer für Kommunalwahl gesucht

Am 15. März findet die Kommunalwahl in Bayern statt. Gewählt werden der 1. Bürgermeister und der Stadtrat der Stadt Wasserburg a. Inn, ebenso der Landrat und der Kreistag für den Landkreis Rosenheim. Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die bereit sind, bei der Wahldurchführung und Auszählung der Stimmen mitzuhelfen. Wahlhelfer kann jeder werden, der selbst auch wahlberechtigt ist.

Die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Wahlabläufe, insbesondere bei der Auszählung der Stimmen, ist Ausdruck von Bürgerbeteiligung und soll die Teilhabe aller an den demokratischen Prozessen unterstützen. Deshalb sollten neben den ständig eingeteilten städtischen Bediensteten auch andere Bürger in den Wahlvorständen vertreten sein. Bitte beachten Sie, dass bei der Kommunalwahl keine Personen als Wahlhelfer

eingeteilt werden sollen, die selbst für ein Amt (Bürgermeister, Stadtratsmitglied, Landrat, Kreistagsmitglied) kandidieren.

Wenn auch Sie einen Blick „hinter die Kulissen“ werfen wollen oder Fragen zur Tätigkeit des Wahlhelfers haben, dann melden Sie sich bei der Stadt Wasserburg: Marienplatz 2, Zimmer 15/1. OG, Telefon 08071 105-16, E-Mail: claudia.schaber@wasserburg.de. Gerne stellen wir Ihnen auch nach der Wahl eine Teilnahmebestätigung aus, falls sie diese zur Vorlage beim Arbeitgeber benötigen. Wir freuen uns auf Sie!

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Papiertonnen nicht überfüllen

In letzter Zeit wurden erneut Papiercontainer aufgrund falscher Befüllung zerstört. Denn werden die Papiercontainer über den Rand des Behälters befüllt, kann sich bei der Entleerung im Sammelfahrzeug der Deckel verkeilen, wodurch der gesamte Papiercontainer zerstört wird. Das verursacht nicht nur erhebliche Kosten von mehreren Hundert Euro, sondern verzögert auch die Sammeltour, weil der Container nur in der Werkstatt wieder aus dem Fahrzeug entfernt werden kann.



Bitte befüllen Sie deshalb die Papiercontainer nur bis zum Rand des grauen Behälters. Der Deckelraum muss frei bleiben. Überfüllte Papiercontainer werden nicht mehr geleert.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Die neue Abfallinformation 2020



Mit dieser Ausgabe der Wasserburger Heimatnachrichten wird die neue Abfallinformation 2020 an alle Haushalte verteilt. Die übersichtliche Broschüre enthält alle wichtigen Informationen über das System der Abfallsammlung, der Abfallgebühren und der Abfalltrennung im

Stadtgebiet von Wasserburg. Ein darin ebenfalls enthaltener Stadtplan zeigt die einzelnen Entleerungsgebiete der Abfalltonnen sowie die Standorte der Wertstoffinseln.

Aus dem integrierten Kalender lassen sich die Termine der Restabfalltonnen-Entleerungen in den einzelnen Stadtteilen ablesen. Auch die Entleerungstermine der städtischen Papiertonne und der Biotonne wurden selbstverständlich in die Übersicht mit aufgenommen. Wann das Umweltmobil zum nächsten Mal nach Wasserburg kommt, finden Sie dort ebenfalls.

Noch bequemer ist allerdings die elektronische Version des Kalenders. Dort sind alle Leerungstermine für jede Straße individuell abrufbar. Auf Wunsch erinnert auch eine „Denk dran“-Funktion an alle Termine. Den elektronischen Abfallkalender gibt es über wasserburg.mein-abfallkalender.de.



Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl



Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier
Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 23/2019 | Fr., 20.12.2019 Redaktionsschluss Mi., 11.12.
- 01/2020 | Fr., 17.01.2020 Redaktionsschluss Mi., 08.01.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

LIEGENSCHAFTSAMT

Mieter für die DB-Reiseagentur am Bahnhof Reitmehring gesucht

Das Team von der Fahrkartenverkaufsstelle am Reitmehring Bahnhof geht zum Jahresende in den „Ruhestand“. Die drei Herren der DB Reiseagentur, die sie seit vielen Jahren in eigener Regie betreiben, sind kompetente Ansprechpartner beim Ticketkauf. Die persönliche Betreuung und Beratung im sprichwörtlichen Tarifdschungel der Deutschen Bahn und anderer Verkehrsunternehmen wird seit jeher geschätzt. Neben den Wasserburgern kaufen auch viele Kunden aus dem Umland hier gerne ihre Fahrkarten, weil es sonst vor Ort oft keine Verkaufsstelle oder nur noch einen Automaten gibt.



Lange Zeit hatte sich für die Übernahme der Agentur eine Nachfolgeregelung abgezeichnet. Leider hat sich der Kandidat nun relativ kurzfristig doch anders entschieden und seine Bewerbung unerwartet zurückgezogen. Bei der Bahn ist man nun fieberhaft auf der Suche nach einem Nachfolger für diese wichtige Verkaufsstelle. Weit über tausend Fahrgäste steigen werktäglich am Wasserburger Bahnhof ein- und aus und die Fahrgastzahlen steigen.

Die Stadt Wasserburg ist Eigentümerin des Bahnhofsgebäudes. Auch bei der Stadtverwaltung hat man natürlich ein sehr großes Interesse, dass die Verkaufsstelle erhalten bleibt und möglichst ohne Lücke geöffnet bleiben kann. Die Bahn unterstützt man deshalb sehr gerne bei der Suche nach einem neuen Betreiber.

Die helle Verkaufsstelle im Erdgeschoss des schön renovierten Bahnhofs liegt direkt neben der Bäckerei Straßgütl, hat ca. 30 Quadratmeter und ist mit hochwertigen Möbeln ausgestattet. Die Bruttowarmmiete beträgt nur rund 300 Euro monatlich. Der künftige Mieter würde Agenturpartner der Deutschen Bahn werden.

Als neuer Mieter werden sie Agenturpartner der DB. Nähere Infos finden Sie hier: <https://www.db-agenturservice.de/agenturvertrieb/view/index.shtml>

Für Rückfragen zur Immobilie steht das Liegenschaftsamt der Stadt Wasserburg unter 08071 105-28 gerne zur Verfügung.

Dank an langjährige Mitarbeiter

Personalversammlung und Weihnachtsfeier der Stadt

Jedes Jahr laden die Stadt und deren Personalrat die Bediensteten aller städtischen Einrichtungen zu einer Personalversammlung mit anschließender gemeinsamer Weihnachtsfeier ein.

Zu den städtischen Einrichtungen zählen neben der Stadtverwaltung und den Stadtwerken unter anderem auch das Badria, der Bauhof, der Wertstoffhof, die Kläranlage, die Bibliothek, das Museum, das Stadtarchiv und drei Kindertagesstätten. Insgesamt sind bei der Stadt Wasserburg und deren Einrichtungen derzeit 233 Personen beschäftigt.

Nach dem offiziellen Teil wurden im Rahmen der Feier auch die in diesem Jahr die in den Ruhestand verabschiedeten Mitarbeiter/innen sowie langjährige Dienstjubilare geehrt.



„Petroglyphen“ der Stadt geschenkt

Schon seit einigen Monaten zieren drei Granitskulpturen des Bildhauers Rudl Endriß den Platz vor dem Parkhaus an der Kellerstraße. Die drei Objekte stehen in einem Blickfeld mit der gegenüberliegenden Innfront und stellen so ein interessantes optisches Zusammenspiel mit der historischen Bebauung her.

Der bei Prutting lebende und arbeitende Künstler hatte zunächst bei der Stadt angefragt, ob er vorübergehend seine Arbeit in Wasserburg ausstellen darf. Umso erfreulicher ist, dass Endriß seine Skulptur der Stadt Wasserburg nun geschenkt hat und diese dauerhaft an der Kellerstraße verbleiben kann.

Petroglyphe (von griechisch „Stein“ und „schnitzen“) ist der Fachbegriff für ein in Stein gearbeitetes Felsbild aus prähistorischer Zeit. Anders als bei der Felsmalerei ist eine Petroglyphe graviert bzw. in den Untergrund eingetieft. Auch Endriß hat in die Granitquader mit einer Flex Strukturen eingearbeitet, die durch schwarze Farbe betont werden.



Im Rahmen einer offiziellen Übergabe am 26. November wurden die „Petroglyphen“ mit Unterzeichnung eines Schenkungsvertrages der Stadt übergeben.

BUS & BAHN

Fahrplanwechsel am 15. Dezember

Traditionell im Dezember findet in fast ganz Europa großer Fahrplanwechsel statt. Auch in diesem Jahr kommt es in und um Wasserburg aber zu keinen nennenswerten Änderungen.

Die Stadtbuslinie 9418 wird an Samstagen künftig bereits um 6.28 Uhr ab Watzmannstraße fahren statt bisher erst ab Busbahnhof.

Damit haben künftig auch alle Bürgerfelder/innen Zugang an alle drei Züge gegen 7 Uhr.

Auf der Linie 9416 wird ebenfalls an Samstagen die Fahrt um 11 Uhr ab Busbahnhof über Attel statt über Roßhart fahren. Damit gibt's vom Wochenendeinkauf in der Stadt eine bequeme Rückfahrmöglichkeit für die Attler/innen.

Beide Vorschläge wurden als Anregung bei einer der letztjährigen Bürgerversammlungen vorgebracht.

Aus organisatorischen Gründen wird das neue Fahrplanheft diesmal erst Anfang 2020 erscheinen. Es wird dann wieder wie gewohnt mit den Wasserburger Heimatnachrichten an alle Haushalte verteilt werden.

Mit dem Stadtbus zum Christkindlmarkt

An Adventsamstagen kostenloser Halbstundentakt



Am zweiten, dritten und vierten Adventsamstag wird der Stadtbus in den Nachmittag- und Abendstunden im Halbstundentakt fahren. Zwischen 14 und 20 Uhr wird der fahrplanmäßig stündlich verkehrende Stadtbus um einen weiteren Bus ergänzt, der jeweils um eine halbe Stunde zu den gewohnten Abfahrtszeiten versetzt an allen Stadtbushaltestellen abfahren wird. Während dieser Zeit sind alle Fahrten kostenlos!

Das Angebot ist ideal, um zum Stadtbummel mit Geschenkekauf, Besuch des Christkindlmarktes oder der Eisbahn bequem ohne Auto und Parkplatzsuche anzureisen. Und auch ein Glühwein ist mit dem Bus übrigens kein Problem!

MVV-Tarifreform

Völlig neues Preissystem beim Münchner Verkehrs- und Tarifverbund

Zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember tritt die größte Tarifreform seit dem Start des Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes (MVV) 1972 in Kraft.

Der MVV verspricht, dass die neue Tarifstruktur viel einfacher und klarer strukturiert und mit günstigeren Preisen für die Mehrheit der Nutzer verbunden ist.

Aus 16 Ringen, vier Zonen und drei Räumen werden künftig sieben konzentrische Tarifzonen mit der Zone M im Zentrum. Diese sieben neuen Tarifzonen sind künftig für die Berechnung fast aller Fahrpreise und Tarifangebote relevant – also sowohl der Einzel- als auch der Zeitkarten.

Die meisten Tickets erhalten damit auch neue Preise. Vor allem für Vielfahrer ergeben sich oft günstigere Tarife.

Wasserburg (Inn) Bahnhof liegt mit dem Filzenexpress künftig am Rande der Zone 5. Die Einzelfahrt nach München in die Zone M kostet so beispielsweise 11,50 Euro, eine Tageskarte 13 Euro. Eine Monatskarte für Erwachsene (Isarcard) kostet ab sofort 187,40 Euro für die befahrenen Zonen M bis 5.

Ausführliche Infos hat der MVV auf seiner Internetseite mvv-muenchen.de zusammengestellt.

Der Plan mit den Ringen ist Geschichte. An Stelle der Ringe rücken sieben Zonen, die in einem Netzplan ersichtlich sind.



MITTELSCHULE WASSERBURG

Stellenangebot

Verwaltungsangestellter (m/w/d) für das Sekretariat der Mittelschule Wasserburg

Ab 1.4.2020 ist die Stelle einer/eines Verwaltungsangestellten mit 1/3 (18,04 Wochenstunden) der regelmäßigen Arbeitszeit an der Mittelschule Wasserburg zu besetzen. Erwartet wird eine kaufmännische Ausbildung.

Unbedingt erforderlich sind ein sicherer Umgang mit allen MS-Office-Anwendungen sowie Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, selbständige verantwortungsbewusste Arbeitsweise, freundliches und professionelles Auftreten. Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis zum 7.12.2019. Mittelschule Wasserburg - Schulleitung -, Klosterweg 2, 83512 Wasserburg. Gerne auch in einer Datei im pdf-Format (max. 5 MB) an: kontakt@mittelschule.ws.

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Eltern nehmen Zuschüsse für Kinder oft nicht wahr

Familien mit kleinem Einkommen können Familienzuschlag beantragen

Mit dem Kinderzuschlag sorgt die Familienkasse dafür, dass einkommensschwache Familien finanziell unterstützt werden, um eine Abhängigkeit von Leistungen der Grundsicherung („Hartz IV“) zu verhindern. Mit dem Starke-Familien-Gesetz hat die Bundesregierung seit Juli 2019 neue Rahmenbedingungen geschaffen, um Familien besser unterstützen zu können. Doch noch längst nicht alle Familien oder Alleinerziehende mit geringem Einkommen machen ihren Anspruch geltend.

Der Kinderzuschlag ist eine Leistung für Familien mit kleinem Einkommen. Er wirkt wie ein Zuschlag zum Kindergeld. Den Kinderzuschlag können Eltern bekommen, wenn sie genug Einkommen für sich selbst haben, aber nicht genug, um für den gesamten Bedarf der Familie aufzukommen.

„Wer brutto mehr als 900 Euro (Elternpaare) oder 600 Euro (Alleinerziehende) verdient, keine Regelleistung vom Jobcenter bezieht und die weiteren gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt, kann monatlich bis zu 185 Euro Kinderzuschlag für jedes Kind erhalten“, informiert Thomas Braun, Leiter der Familienkasse Bayern Süd. Zusammen mit dem Kindergeld bekommt dann eine Familie mit zwei Kindern bis zu 778 Euro monatlich zusätzlich vom Staat.

Vor allem für Alleinerziehende haben sich die gesetzlichen Regelungen verbessert. So wurden auch Unterhaltszahlungen für das Kind zuvor zu 100 Prozent auf das Einkommen angerechnet, während sie ab Juli 2019 nur noch zu 45 Prozent zählen. Damit haben mehr Alleinerziehende Anspruch auf den Kinderzuschlag.

Beratung und Hilfe bei der Berechnung leistet die Familienkasse gerne persönlich vor Ort oder mit einem innovativen Angebot von zu Hause. Der KiZ-Lotse ist eine interaktive Berechnungshilfe, mit der Familien unter <https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse> schnell und einfach feststellen können, ob ein Anspruch auf Kinderzuschlag besteht.



Ihr Lagerhaus mit regionalem Landmarkt

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2019 und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Anfang Dezember wieder da!
 Frische und saftige Orangen in 10 kg sowie Mandarinen in 5 kg Kisten

Weitere regionale Lebensmittel in unserem Landmarkt
 Kartoffeln | Mehl | Eier | Honig | Butter | u. v. m.



Ein- und Verkaufs-GmbH

Unsere Öffnungszeiten: Mo bis Fr 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 16:30 Uhr
 Köckmühle 133 | 83539 Pfaffing
 Tel. 08076/9176-0 | Fax. 08076/9176-50 | info@evg-pfaffing.de
www.evg-pfaffing.de

Weihnachten ist eine sehr schöne Zeit, sie bringt Freude, Glück, Zufriedenheit!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen bedanken und wünschen Ihnen angenehme, erholsame Feiertage, sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr!



ORTHOPÄDIESCHUH -	TECHNIK
KIESWIMMER	SCHMITZ
FIT AUF SCHRITT	UND TRITT

Knoppermühlweg 7b 83512 Wasserburg Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1 83533 Edling Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Vom 21.12.2019 bis einschließlich 06.01.2020 haben wir in Edling und Wasserburg wegen Betriebsurlaub geschlossen!

Suchen Sie noch ein passendes Geschenk? Geschenkgutscheine bei uns erhältlich!



Der Hammermarkt

Sonderposten Konkurrenzware **PREIS** Palettenware Restposten





SEHEN - STAUNEN - SPAREN

!!! TOTALAUSVERKAUF !!!
 Wir schließen unser Geschäft zum 31.12.2019



Im Dezember von Montag bis Samstag geöffnet (auch am 30.12.)!

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr
 und Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
 Im November Montag und Dienstag geschlossen!
 Druckfehler und Irrtum vorbehalten, Verkauf nur solange Vorrat reicht.

Im Dezember:
60% RABATT
 auf das ganze Sortiment!

WAS WEG IST, IST WEG...

Rabatt-Aktion nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Telefonische Auskünfte oder Terminwünsche zur Videoberatung (<https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/videoberatung>) sind unter der kostenfreien Servicrufnummer 0800 4 5555 30 möglich.

„Auf den Kinderzuschlag sollten einkommensschwache Eltern nicht verzichten, denn damit entfallen auch die Kosten für die Kinderbetreuung vollständig“, erläutert Thomas Braun. Die im Gute-Kita-Gesetz festgeschriebene Befreiung gilt für Eltern, die Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Bislang mussten diese vorher einen Einkommensnachweis erbringen und konnten dann auf eine anteilige Kostenübernahme hoffen. Künftig entfallen diese Nachweise und die Kosten werden komplett übernommen. Eine Befreiung von den Kita-Gebühren kann beim örtlichen Jugendamt beantragt werden. Leistungsberechtigte der Grundsicherung mussten auch bisher schon keine Kita-Gebühren zahlen.

Zusätzlich können Familien neben dem Kinderzuschlag Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für ihre Kinder bei der Stadt- oder Kommunalverwaltung beantragen. Für das erste Schulhalbjahr werden 100 Euro und für das zweite Schulhalbjahr 50 Euro gewährt. Es müssen keine Rechnungen vorgelegt werden. Weitere Unterstützung gibt es für Klassenfahrten, Fahrten zur Schule, Nachhilfeunterricht und Mittagsverpflegung. Bis zum 18. Lebensjahr können für Kinder und Jugendliche monatlich 15 Euro für die sogenannte Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben bewilligt werden. Darunter fallen Beiträge für den Sportverein, Kosten für Musikunterricht oder eine Ferienfreizeit.

Aktuelle Informationen über die Dienste und Leistungen der Familienkasse unter www.familienkasse.de bzw. www.kinderzuschlag.de.

PROJEKT „SCHULEWIRTSCHAFT“ Motivationstag in Wasserburg: Die Berufliche Bildung stand im Fokus

Die Amtschefin des bayerischen Wirtschaftsministeriums, Dr. Sabine Jarothé, diskutierte mit Schülerinnen und Schülern über ihre berufliche Zukunft



Frau Dr. Jarothé, Amtschefin im Bayerischen Wirtschaftsministerium, hat, stellvertretend für Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, mit 600 Schülerinnen und Schülern aller Schularten über ihre Zukunft in Bayern diskutiert. In der Badria-Halle in Wasserburg stellten Jugendliche der Amtschefin Fragen zu den Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung in der Region.

In Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. ist Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger Initiator der Veranstaltung. Anlässlich der Veranstaltung teilte er mit: „Die berufliche Bildung bietet hervorragende Chancen. Gerade Fachkräfte werden von den Unternehmen dringend benötigt und nachgefragt. Die Veranstaltung „Berufliche Bildung – Zukunft für Alle!“ bietet Jugendlichen die Möglichkeit zur Berufsorientierung und erste Kontakte mit der Wirtschaft.“

Die Karrierechancen im Rahmen der beruflichen Bildung werden hier bestens bekannt gemacht. Jungen Menschen stehen heute in Bayern alle Wege offen: jeder Abschluss hat einen Anschluss, bis hin zur Selbstständigkeit! Und am Ende kann man noch studieren, wenn man will.“ Damit die Fachkräfte von morgen diese Chancen ergreifen können, wurden sogenannte Kompetenzstationen für die Schüler angeboten. Dort konnten sie ihre individuellen Stärken an verschiedenen Stationen ausprobieren. Betreut von Vertretern regionaler Unternehmen, wurden praktische Übungen angeboten, wie z. B. mit dem virtuellen Schweiß-Simulator, VCR-Erlebnisse, löten, sägen,

schrauben und vieles mehr. Durch dieses Erleben und Beobachten wurden Rückschlüsse auf die individuellen Kompetenzen gezogen. Am Ende des Tages hatten die Jugendlichen ein eigenes Kompetenzprofil. In einem Beratungsgespräch mit Vertretern der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer und der IHK konnte dieses dann mit den unterschiedlichen Berufsberatungsförderungprofilen abgeglichen werden. Das Ergebnis: der „Traumberuf“.

Auf der Veranstaltung sprach auch DER Shootingstar aus der Motivationszene Deutschlands, Steffen Kirchner. In seinem Motivationsvortrag ermutigte er die Jugendlichen, eigene Stärken zu entdecken, persönliche Ziele zu entwickeln und selbstbewusst den eigenen Weg zu gehen.

Herr Kirchner ermutigte dabei auch die Eltern ihre Kinder auf dem Weg in ein erfülltes Berufsleben zu begleiten, indem sie Stärken und Kompetenzen entdecken, Praktika fördern und Vertrauen zeigen. Um gleich aktiv zu werden, konnten sich Eltern und Jugendliche direkt vor Ort noch von Vertretern der Agentur für Arbeit, IHK und hwk über die Möglichkeiten in der Region beraten lassen.

„Der Motivationstag war ein voller Erfolg. Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich ausprobieren können und mit vielen Akteuren der Region ins Gespräch gehen können. Die Kompetenzorientierung werden wir in Zukunft fest in unserer Berufsorientierung verankern“, resümierte Herr Höls-Liebig, Vorsitzender SCHULEWIRTSCHAFT Wasserburg. Er bedankte sich bei allen Beteiligten, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Einblicke - Die historischen Fotobestände des Stadtarchivs

Kennan's ned woas braucha?

Das Unterauer Kaufhaus in der Salzsenderzeile. Historische Fotos im neuen Stadtbildkalender 2020



Vor dem Kaufhaus Unterauer in der Salzsenderzeile, um 1910. Anna Unterauer und Sanitätsrat Dr. Josef Maria Giehl (*19.4.1867), praktischer Arzt, führen ein (Verkaufs-) Gespräch. Heute befindet sich hier die Buchhandlung Herzog.



„Ja, Herr Sanitätsrat Giehl, habe die Ehre. Kennan's ned woas braucha? Vielleicht a paar neue Sockn? Oder a Krawatt'n? Sie hob' i ja bei uns scho' ganz lang nimma g'sehng“. Mit solchen oder ähnlichen Aufforderungen war es noch bis vor wenigen Jahrzehnten üblich, die vorübergehende Kundschaft in den Altstadtgassen zum Einkauf in die Geschäfte zu bewegen. Ge-

Mit Kompetenz und Qualität für Ihre Zahnfitness



Dr. med. dent. Robert Krämer

Zahngesundheit · Zahnheilkunde · Zahnästhetik

Frohe Weihnachtszeit !

Liebe Patientinnen und Patienten,

vielen Dank für Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2020.

Haben Sie für 2019 schon Ihren Stempel im Bonusheft?

Wir sind gerne für Sie da.
Bis 18.12.2019 und nach den Ferien wieder ab 07.01.2020.

Praxis-Sprechzeiten

Termine nach telefonischer Vereinbarung

83533 Edling · Hauptstraße 29 · Tel. 08071-70 83
www.zahnarzt-in-edling.de

Foto: Thomas Vogel



Damit der Krampus keine Chance hat:

Schlösser und Schließanlagen vom Fachmann!

Alkorstraße 1 · 83512 Wasserburg
Tel. 08071 / 5987-0 · www.hutterer.ws

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

Tag & Nacht
08071 / 596 80



Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um.



Wasserburg: Ledererzeile 25 | www.trauerhilfe-denk.de

Taberna Italiana

CUCINA CON PIZZERIA
WASSERBURG A. INN

Wir suchen für die Wintersaison
Zur Verstärkung unseres Teams:

Kellner / in (Voll- und Teilzeit)
Aushilfe im Servicebereich

Wir freuen uns auf Dich !!!
Tel: 0160 / 99 61 09 59

Nachhilfe
Karin Reich 

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 · 83512 Wasserburg · 08071- 6619

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

rade wie hier beim Textilwarengeschäft Unterauer in der Salzsenderzeile, das noch bis 1978 als Wasserburger Traditionsgeschäft bestand, sollte nicht nur die ausgestellte Ware in den schmucken Schaufenstern oder über dem Geschäftseingang hängend zum Einkauf einladen. Üblicherweise standen die Geschäftsinhaber auch vor der Ladentüre und hatten einen geschärften Blick darauf, nichts und niemanden zu übersehen. Zeigte dann, wie hier der Herr Sanitätsrat Giehrl, Interesse, dann war es natürlich Ehrensache, die Honoratioren auch persönlich zu bedienen.

Anna Unterauer und später auch ihre Tochter - in der Stadt schlicht als die „Unterauerin“ bekannt - waren noch bis in die 1950er Jahre dafür berühmt-berüchtigt, stets die reichen Bäuerinnen des Umlandes angesprochen zu haben: „Wia vui Töchter host 'n du no? San 's scho verheirat' ? Mir hätt 'n an ganz scheena Stoff fürs Hochzeitsg' wand. Kumm ' nur glei rei'.“ Einige Bäuerinnen mieden daher den Weg über die Salzsenderzeile.

Übrigens: Die Kaufmannsfamilie Unterauer stammt vom Färbergehilfen Christoph Unterauer aus Trostberg ab, der 1715 in Wasserburg ansässig wurde. Kaufmann Peter Unterauer (*10.2.1838) erwarb am 20.8.1876 das Geschäft in der Salzsenderzeile 10 von Heinrich Lesche. Sein Sohn Peter Unterauer (*8.8.1878) und nachfolgende Generationen führten den Betrieb fort.

Der neue Wasserburger Stadtbildkalender ist ab sofort im Wasserburger Buchhandel (Buchhandlung Fabula, Buchhandlung Herzog, Wasserburger Bücherstube), im Inn-kaufhaus, bei Gartner Versandprofi/Post und natürlich auch im Stadtarchiv, im Museum sowie in der Gästefo zum Preis von 9,90 Euro erhältlich.

Heroische Schlachten und pffiffige Gänse

Objekt des Monats November 2019

Diesen Monat stellt das Museum sein Belagerungsspiel aus dem frühen 19. Jahrhundert vor.

Lange Zeit gab dieses Objekt den Museumsmitarbeitern Rätsel auf. Es handelt sich um ein kreuzförmiges, gepunktetes Spielbrett, in dessen Ecken militärische Szenarien wiedergegeben sind. Wie so oft bei alten Spielen hatte sich eine Spielanleitung nicht erhalten. In Vorbereitung der aktuellen Sonderausstellung „Was wird denn hier gespielt? Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele“ gelang es einer ehemaligen Volontärin, eine Beziehung zum Spiel Solitär herzustellen. Auch diesem Spiel liegt ein kreuzförmiger Spielplan zugrunde. Beim Solitärspiel versucht ein einzelner Spieler alle Spielkegel so durch Überspringen aus dem Spielbrett zu schlagen, dass nur noch ein Kegel in der Mitte des Spielbretts übrigbleibt. Doch was hat es mit den militärischen Szenarien auf sich?

Wir sehen in den oberen Ecken links und rechts eine Burg und ein Feldlager. Darunter befinden sich die Insignien des Lager- und Soldatenlebens: links Gewehre, rechts ein Pulverfass, Würfel und Karten gegen die Langweile, ein Topf über dem Feuer gegen den Hunger, eine Schleifkanne gegen den Durst und natürlich eine Pfeife für die Gemütlichkeit. Eine Reinigung und Konservierung des Spielbretts durch das Atelier Göttler und Raffler in Wasserburg brachte die Szenen noch mehr zum Leuchten.

Beim Belagerungsspiel werden heroische Kriegsgeschichten aufgegriffen, in denen sich einige wenige Verteidiger erfolgreich gegen eine Übermacht behaupten.

Der kreuzförmige Spielplan des Belagerungsspiels hat 33 Schnittpunkte. Neun Punkte bilden eine Festung, die von einem Spieler mit zwei Verteidigern besetzt werden. Die übrigen 24 Punkte übernimmt der Angreifer und er darf 24 Kegel darauf platzieren. Nun versucht der Angreifer die neun Punkte der Festung zu besetzen. Der Verteidiger muss für einen Sieg mehr als 15 Angreifer durch Überspringen schlagen. Damit beide Seiten ausgeglichene Gewinnchancen haben, darf der Angreifer nur vorwärts ziehen, während der Verteidiger sich in alle Richtungen bewegen und schlagen darf.

Bei weiteren bekannten Varianten wird die Übermacht umgedreht: eine große Anzahl an Hühnern oder Schafen, hier die Verteidiger, versucht sich gegen wenige angreifende Füchse oder Wölfe zu erwehren.

Dieses klassische Belagerungsspiel erlebte seine Hochphase im 19. Jahrhundert als Variante des Damespiels und es entwickelten sich zahlreiche Versionen und Spielpläne. Auch das Solitärspiel ist eine Weiterentwicklung des Belagerungsspiels für einen Spieler. Die Ursprünge des Spiels liegen aber wohl im Island des 10. Jahrhunderts. Dort hat das „hala tafl“, das Fuchspiel, einen vergleichbaren Grundgedanken und dasselbe Spielfeld. Hier geht es darum, dass ein Fuchs durch Überspringen eine Vielzahl von Gänsen schlägt, oder dass die Gänse den Fuchs so einkreisen, dass er nicht mehr ziehen kann.

Ein solches Spiel liegt in der aktuellen Sonderausstellung auch bereit, die noch bis zum 6. Januar zu sehen ist.

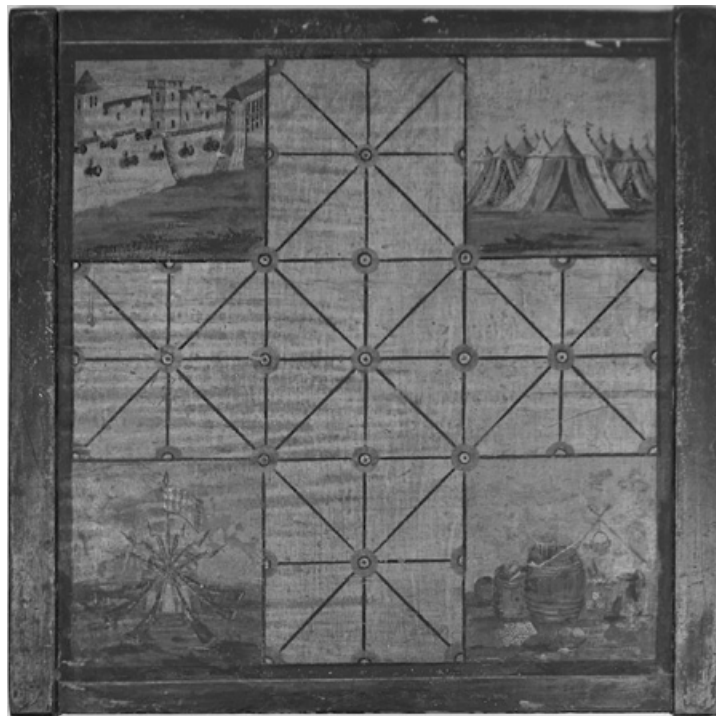


Abbildung: Belagerungsspiel, Anfang 19. Jh., Museum Wasserburg, Inv.-Nr.: 893

Weihnachten im Museum

Vom Ersten Advent bis Heilige Drei Könige

In der Weihnachtszeit ist das Museum festlich geschmückt. Auf den Betten der Bauernstuben stehen Paradeiseln und Adventskranz, unter den Betten schauen die gefüllten Nikolausstiefel hervor und auf den Truhen blühen Barbarazweige. Im Musikzimmer erwartet die Besucher ein Christbaum des Biedermeier. Auch die Puppenstuben des Hauses sind festlich geschmückt. Andere weihnachtliche Inszenierungen warten darauf, entdeckt zu werden. In den frühen Abendstunden ist die Stimmung im Museum besonders schön.

Bei den Inszenierungen handelt es sich um eine weihnachtliche Ausschmückung der Dauerausstellung. Die eigentliche Sonderausstellung in diesem Jahr dreht sich unter dem Titel „Was wird denn hier gespielt?“ um die Geschichte der Gesellschaftsspiele.

An den Adventswochenenden findet vor der Tür des Museums der Wasserburger Christkindmarkt statt, der dieses Jahr durch eine Eislaufbahn ergänzt wird.

An den Adventswochenenden ist das Museum zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten von Freitag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.



Jesuskind im Glaskasten, 19. Jh., Museum Wasserburg, Inv.-Nr.: 12103, Sammlung Evi Rüegg

Schenkung vollzogen

Die Stadt Wasserburg besitzt nun 16 weitere Skulpturen der Bildhauerin Louise Stomps

Am 27. November übergaben die Familie Schrader und Berthold Kogut in feierlichem Rahmen 16 Skulpturen aus der Hand ihrer Großmutter Louise Stomps der Stadt Wasserburg. Die Skulpturen sind seit einigen Jahren in der Bibliothek Wasserburg aufgestellt. Nun gehören sie ganz offiziell der Stadt.

Die Leiterin der Bibliothek, Elke Fleischer betonte, wie sehr besonders die jungen Besucher die Arbeiten schätzten. „Gerade die jüngeren Kinder stellen viele Fragen zu den Kunstwerken, setzten sich mit ihren Inhalten auseinander und gehen auch sehr achtsam mit der Kunst um. Sie sind ganz begeistert, wenn sie hören, dass eine Frau diese Werke geschaffen hat,“ so Fleischer. Berthold Kogut freute sich genauso wie Kulturreferentin Edith Stürmlinger, dass die Objekte an einem so belebten und architektonisch gelungenen Ort der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Bürgermeister Michael Kölbl würdigte den künstlerischen Werdegang der Bildhauerin und erinnerte auch an die eindruckliche Persönlichkeit der Künstlerin, die noch bis ins hohe Alter mit ihrem schweren Motorrad unterwegs war. Ute Lechner, Bildhauerin und heutige Bewohnerin der Kumpfmühle bei Rechtmehring, erzählte ebenfalls von gemeinsamen Erlebnissen, die das Bild einer selbstbewussten Frau zeichneten, die ganz unbeirrt ihren Lebensweg beschritt und ihre Position vertrat.



Berthold Kogut beim Unterzeichnen des Schenkungsvertrages. Christiane Schrader konnte aus gesundheitlichen Gründen den Vertrag nicht vor Ort unterschreiben. Ihr Ehemann (links) war aber anwesend. Neben Herrn Kogut Erster Bürgermeister Michael Kölbl und Zweiter Bürgermeister Werner Gartner.

Über Louise Stomps

Louise Sophie Stomps (* 5. Oktober 1900 in Berlin; † 22. April 1988 bei Wasserburg a. Inn) war Bildhauerin und Grafikerin. Nach anfänglicher Orientierung an der Kunst der klassischen Moderne lösten sich ihre Arbeiten langsam und kontinuierlich von den figurativen Ursprüngen. Selbst die Mehrzahl der späteren abstrakten Arbeiten lassen diesen figürlichen Ursprung, in dem der menschliche Körper im Mittelpunkt stand, deutlich durchscheinen.

Werdegang

Louise Stomps modellierte und zeichnete bereits seit ihrer Jugend. Der Beginn ihrer eigentlichen künstlerischen Laufbahn fiel jedoch auf das Jahr 1928 mit dem Besuch der Abendklasse von Professor Johannes Roettger an der Preußischen Akademie der Künste zu Berlin (heute: Universität der Künste Berlin). Zur gleichen Zeit besuchte sie auch die Bildhauerklasse des Vereins der Berliner Künstlerinnen unter Milly Steger. Dennoch ist Louise Stomps eine Künstlerin, die sich überwiegend autodidaktisch ausgebildet hat.

Die Zeit des Nationalsozialismus verbrachte sie in der inneren Migration und arbeitete unter schwierigsten Bedingungen in ihrem Atelier weiter. In Folge eines Bombenangriffs 1943 wurde fast ihr gesamtes Werk zerstört. Nach dem Krieg nahm sie wieder an Ausstellungen teil und gehörte 1950 zu den Mitbegründerinnen des Berufsverbandes Bildender Künstler Berlin mit der Mitgliedsnummer 3. Ein Jahr später erhielt sie den Kunstpreis der Stadt Berlin.

Nachdem Berlin durch die deutsche Teilung und seine Insellage zunehmend isoliert und von der Entwicklung der zeitgenössischen Kunst abgeschnitten war, übersiedelte sie 1960 ins ländliche Oberbayern, in die Kumpfmühle bei Rechtmehring in der Nähe von München, die sie zum Wohnsitz und Atelier umbaute. Hier widmete sie sich zunehmend dem Material Holz und entwickelte immer stärker abstrahierte Arbeiten.

Werk

Zu Beginn ihrer Tätigkeit 1927/1928 entstanden erste Skulpturen in Holz und Gips, ab 1933 auch zahlreichere Arbeiten in Stein. In diesen Jahren schuf sie auch die ersten Porträtplastiken.

Von 1933 bis Anfang der 1950er Jahre entstanden zahlreiche Arbeiten in Gips, von denen allerdings zu dieser Zeit – insbesondere aus wirtschaftlichen Gründen – nur wenige Bronzeabgüsse gefertigt wurden.

Nach ihrem Umzug nach Bayern wandte sich Louise Stomps zunehmend dem Material Holz zu. In der Arbeit mit Holz erschlossen sich ihr ganz eigene Möglichkeiten, der Natur zu folgen, indem sie Wuchs und Maserung nicht als Einschränkung, sondern als Anregung aufnahm.

Ihre Werke sind in Wasserburg am Skulpturenweg am Inndamm, in der Bibliothek und auf dem Platz vor der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse präsent.

Leben

Nach der Heirat 1920 und den Geburten der Töchter Inge (1921-2003) und Annemarie (1922-2013) folgte die Scheidung der Ehe 1927. Ihre erste Schaffensphase verbrachte sie in ihrer Heimatstadt Berlin. Der Umzug nach Bayern 1960 ermöglichte ihr ausgedehnte Fahrten mit ihrem geliebten Motorrad, gelegentlich bis nach Italien, das sie für sein reiches kulturelles Erbe schätzte. Am 22. April 1988 verunglückte sie mit ihrem schweren Motorrad, das sie bis ins hohe Alter fuhr, tödlich. Sie wurde auf dem Friedhof Zehlendorf in Berlin neben ihrem Bruder, dem Verleger und Schriftsteller Victor Otto Stomps (Gründer des Verlags die Rabenpresse) und ihren Eltern beigesetzt.

Bedeutung

Louise Stomps gehört zu den Bildhauerinnen des 20. Jahrhunderts, die heute kunsthistorisch wiederentdeckt werden. Ihre Bedeutung ist nicht zu unterschätzen, da sie bereits in der Frühzeit ihres Schaffens von bedeutenden

Galerien, die zu den Wegbereitern des deutschen Expressionismus gehören, gefördert wurde, so die Galerien Gerd Rosen (Berlin), Nierendorf (Berlin) oder Hanna Becker vom Rath (Frankfurt). Heute befinden sich Ihre Werke unter anderem in öffentlichen Sammlungen wie der Nationalgalerie Berlin, der Berlinischen Galerie und in der Bayerischen Staatsgemäldesammlung - Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne München. In den letzten Jahren wurde ihr Werk erneut deutschlandweit in zahlreichen Ausstellungen aufgegriffen, die ihre Bedeutung für die Kunst der Klassischen Moderne und die weibliche Position in der Bildhauerei belegen.

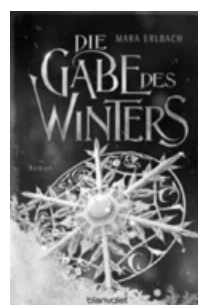
Galaxis, 1979, Bergakazie, Aufstellungsort: Bibliothek Wasserburg



BIBLIOTHEK WASSERBURG

Unsere Buchempfehlung: Die Gabe des Winters

Autor: Mara Erlbach
Verlag: Blanvalet



Worum geht's? Im froststarrten Wald von Area liegt das Dorf Pago. Hier hoffen Nuria und ihre Familie auf das Ende des ewigen Winters, denn seit dem großen Schnee haben alle Menschen auf rätselhafte Weise ihre magischen Kräfte verloren. Geblieben ist der Hunger, sowie ein gefürchteter Herrscher, dessen Gemahlin verschwunden scheint, und jene Legende über eine rettende Magie - die Gabe des Winters. Wer es schafft, die finstere Burg von Lord Tarik zu betreten, soll diese Kraft erhalten. Nuria macht sich auf den Weg. Kann die Kraft ihrer Liebe den Schnee zum Schmelzen bringen?

Fazit: „Die Gabe des Winters“ ist ein Fantasy-Roman der Extra-Klasse.

Spannend bis zum Schluss, mit überraschenden Wendungen in der Handlung, erzählt er die Geschichte einer großen Liebe.

Ein Buchtipps von Elke Fleischer

Die Bibliothek Wasserburg an der Salzburger Straße 17 hat geöffnet: Dienstag und Freitag von 9 bis 14 und 15 bis 19 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 14 und 15 bis 17 Uhr. Mehr auf bibliothek.wasserburg.de.

KOLPINGSFAMILIE

Vortrag über Freiwilligendienst in Ecuador war eindrucksvoll und emotional



Mit eindrucksvollen Bildern schilderte Veronika Schmölz aus Kempten beim Diavortrag im Wasserburger Caritas-Zentrum ihren Freiwilligendienst bei „Weltwärts“ in Ecuador. Als angehende Agrarwirtschaftsingenieurin unterstützte sie mit ihrem Rat Bauern und Genossenschaften, auch mit aktiver Mitarbeit vor Ort, ein Jahr lang in verschiedenen Kolping-Hilfsprojekten in Riobamba im Andengebirge.

Das Kolpingwerk München-Freising fördert im Partnerland Ecuador mit Kleinkrediten und Schulungsprogrammen die Landwirtschaft und auch Ausbildungswerkstätten für Jugendliche. Über den Projekt-Mitarbeiter Anthony Velez fand sie einen engen Familienanschluss in einer Mehrgenerationenfamilie und lernte dadurch Land und Leute kennen und war auch bei den vielen traditionellen Festlichkeiten in Ecuador mit dabei.



Unter großem Beifall der Anwesenden bedankten sich der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Manfred Ehrler (links) und Präses Andreas Demmel bei Veronika Schmölz für ihren emotionalen Vortrag und wünschten ihr alles Gute für ihre berufliche Zukunft. Zur Förderung weiterer Projekte in Ecuador erhielt sie einen Spendenscheck.

Der neue Elternbeirat 2019 /2020 der Grundschule Reitmehring

Am 21. Oktober trat zum ersten Mal der für dieses Schuljahr gewählte neue Elternbeirat der Grundschule Reitmehring zusammen. Dabei wurden ein gemeinsames Konzept sowie Ziele und Projekte besprochen. Wie in den letzten Jahren besteht auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Augenmerk auf der Organisation und Durchführung des gesunden Pausenbrotens.

Jeden Dienstag werden den Schülern gesunde Brote sowie verschiedene mitgebrachte Speisen in der Pause angeboten, was sich seit Jahren großer Resonanz erfreut und von den Schülern mit Vorfreude erwartet wird.

Aber auch Projekte der Klassen wie Schulausflüge oder Theaterbesuche werden vom Elternbeirat wieder finanziell unterstützt oder komplett übernommen werden. So wurden bereits in diesem Schuljahr für den Projekttag Kirchweih die Kirchweihnudeln für die Schüler vom Elternbeirat gespendet. Zudem stehen natürlich Feierlichkeiten im Jahreskreis auf der Agenda wie Nikolaus, Weihnachten oder das Sommerfest. Der Elternbeirat freut sich auf ein konstruktives Miteinander von Eltern und Lehrern für die Schüler.



(Obere Reihe v. li: Hr. Wolf Alexander, Fr. Richter Anastasia, Fr. Süßmaier Izabella, Fr. Wimmer Susina. Untere Reihe v. li: Fr. Betzl Agnes, Fr. Dr. Winkler-Budenhofer Ursula, Fr. Mayerhofer-Holzzapfel Margit, Frau Rokyta-Bräu Natalie)

Termine vom 7. bis 22. Dezember

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 07.12.19

- DAV: Winterwanderung** auf den Unternberg, Chiemgauer Alpen
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Kurs**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg, Info/Anmeldung:
Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg
- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße, Info/Anmeldung: Tel.
08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de
- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 11:00 Uhr **Katis Kasperltheater**
Innkauflhaus Wasserburg. Das weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Kasperltheater zeigt zwei wunderbare Vorstellungen für Groß und Klein!
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindmarkt (bis 21 Uhr)**
- 17:00 Uhr **Weihnachtsfeier der Briefmarkenfreunde**
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
- 19:00 Uhr **Nikolausfeier des Trachtenverein „Almrausch“**
Gasthaus Esterer, Zellerreit
- 20:00 Uhr **54. Wasserburger Adventsingen**
Historischer Rathaussaal
- 20:00 Uhr **Pension Schöller**
Theater Wasserburg
- 20:00 Uhr **Da Kini-Schiaßer**
Volksstück von Jörg Herwegh in der Landwirtschaft Staudham mit Menümöglichkeit

Sonntag 08.12.19

- Bund Naturschutz: Jahresabschlusswanderung** mit Nikolausfeier. Näheres in der Presse
- 10:15 Uhr **Jahrtag der Schifflleute**
St. Jakob
- 11:00 Uhr **Oh, wie schön ist Panama**
Theater Wasserburg
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindmarkt (bis 20 Uhr)**
- 14:00 Uhr **Besinnliche Adventfeier der Kolpingsfamilie**
Caritas-Zentrum. Gäste sind - wie bei allen Veranstaltungen - herzlich willkommen.
- 19:00 Uhr **Pension Schöller**
Theater Wasserburg

19:00 Uhr **Da Kini-Schiaßer**
Volksstück von Jörg Herwegh in der Landwirtschaft Staudham mit Menümöglichkeit

Montag 09.12.19

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

10:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** - Ethel Kafka, Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: Weihnachtsfeier**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße

18:00 Uhr **Tausch-Zusammenkunft der Briefmarkenfreunde**
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben

Dienstag 10.12.19

09:00 Uhr **Offene Beratung** der Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit
Bürgerbahnhof

13:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** - Ethel Kafka, Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

14:00 Uhr **Sprechstunde des Netzwerk 18**
Bürgerbahnhof

18:00 Uhr **Treffen Junge MS-Gruppe Wasserburg - WaMSler**
Perla di Calabria

18:30 Uhr **Weihnachtsliedersingen in Attel**
Foyer der Kantine der Stiftung Attl. im Rahmen vom Budenzauber. Einlass: 18 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr

19:00 Uhr **Filmabend mit Themengespräch: Klimaschutz konkret**
Kino Utopia Wasserburg

Mittwoch 11.12.19

Treffen MS-Kontaktgruppe Wasserburg und Land
St. Konrad

09:30 Uhr **Stillsprechstunde beim SkF**
Caritas-Zentrum. Bis 11.30 Uhr. Eigenbeitrag 10 Euro. Anmeldung erforderlich: Tel. 08031 31412

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof

Donnerstag 12.12.19

08:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** Ethel Kafka, Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Busbahnhof Altstadt, Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**
im Bürgerbahnhof. Anmeldung unter 08031 12990

14:00 Uhr **Gartler Kaffeeratsch**
Kaffeeratsch im Queens, Gartenbauverein Wasserburg

17:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**
RoMed Klinik, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche, Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

19:30 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik Wasserburg. Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

Freitag 13.12.19

DAV: Vollmondskitour auf den Geigelstein, Chiemgauer Alpen
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg, 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Busbahnhof Altstadt, Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 21 Uhr)**

15:00 Uhr **Attler Advent**

20:00 Uhr **LEONCE UND LENA**
Theater Wasserburg, Wiederaufnahme

Samstag 14.12.19

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 21 Uhr)**

20:00 Uhr **LEONCE UND LENA**
Theater Wasserburg

Sonntag 15.12.19

11:00 Uhr **Kasperl und der Weihnachtseel**
Gimplkeller

11:00 Uhr **Pelle zieht aus von Astrid Lindgren**
Theater Wasserburg

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 20 Uhr)**

Montag 16.12.19

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg, 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

10:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** - Ethel Kafka Bürgerbahnhof

10:00 Uhr **Weihnachtsverkauf** Atelier Simone Reindl illusionsmalerei

Dienstag 17.12.19

10:00 Uhr **Sprechstunde der EUTB**
Bürgerbahnhof

13:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** Ethel Kafka, Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

19:30 Uhr **Hot Yoga** Haus Innhöhe, Infos unter 08072 104282

Mittwoch 18.12.19

NaturFreunde: Bergwanderung zur Kräuterwiese bei der Hochries
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof

18:00 Uhr **Weihnachtsfeier der Ministranten beider Pfarreien**
Treffpunkt am Kirchhofplatz

Donnerstag 19.12.19

08:00 Uhr **Beratung in Sozialen Fragen/ Anliegen** Ethel Kafka, Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Busbahnhof Altstadt, Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

15:00 Uhr **AWO-Seniorennachmittag**
im Cafe des Betreuungszentrum (Burgau), Seniorennachmittag mit Liedern zur Weihnachtszeit

17:00 Uhr **Sitzung des Stadtrats**
Rathaus, Tagesordnung: www.wasserburg.de

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche, Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

20:00 Uhr **Lesereihe: „BETREUTES TRINKEN“**
Theater Wasserburg

Freitag 20.12.19

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg, 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Busbahnhof Altstadt, Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 21 Uhr)**

Samstag 21.12.19

10:00 Uhr **Kleine Weihnachtsbäckerei im Innkaufhaus**

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 21 Uhr)**

20:00 Uhr **Weihnachtskonzert des Wasserburger Kammerorchesters**
Historischer Rathaussaal

20:00 Uhr **Jiddische Weihnacht mit Nirit Sommerfeld und Martin Umbach**
Theater Wasserburg

Sonntag 22.12.19

12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt (bis 20 Uhr)**

19:00 Uhr **Das Tagebuch der Anne Frank - PREMIERE**
Theater Wasserburg

Bekanntes und Unbekanntes

Weihnachtskonzert des Wasserburger Kammerorchesters

Das Weihnachtskonzert des Wasserburger Kammerorchesters findet heuer am Samstag, 21. Dezember, um 20 Uhr im historischen Rathaussaal statt. Zentrales Werk des Abends ist das Konzert für Violoncello in C-Dur von Joseph Haydn. Mit Katarina Schmidt wird eine junge Cellistin aus Rosenheim den Solopart in diesem bekannten Konzert übernehmen. Das Programm umfasst bekannte und weniger bekannte Komponisten. Die Werke spannen mit Vivaldi, Sibelius, Haydn und Bloch einen breiten Bogen unterschiedlicher Stile und Charaktere: lebendig bei Vivaldi, träumerisch schwebend bei Sibelius, virtuos bei Haydn und melancholisch wie furios bei Bloch.

Mit Antonio Vivaldis „Concerto a quattro in C“ beginnt das Weihnachtskonzert. Der erste Satz scheint geradezu zur Schlacht aufzurufen. Mit seiner Lebendigkeit ist er die perfekte Ouvertüre für einen äußerst abwechslungsreichen Abend. Jean Sibelius' „Impromptu“ ist ein Charakterstück, einem spontanen Einfall entsprungen (das ist die Wortbedeutung von Impromptu). Sibelius arbeitet in diesem Werk zwei ursprünglich für Klavier komponierte Stücke um, eines träumerisch und innig, das andere ein tänzerischer, aber melancholischer Walzer. Im Gegensatz zu Vivaldi und Sibelius dürfte Ernest Bloch dem deutschen Publikum wenig bekannt sein. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts aus der Schweiz nach Amerika ausgewandert, wirkte er vor allem in der neuen Welt. Sein „Concerto Grosso“ lehnt sich in Form und Besetzung an barocke Vorbilder an, ist aber impulsiver und anstelle des Cembalos mit obligatem Klavier besetzt. Diesen Part wird Yume Hanusch übernehmen.

Das „Konzert für Violoncello und Orchester C-Dur“ von Joseph Haydn eröffnet den zweiten Teil des Konzertabends. Die Cellistin Katarina Schmidt ist nicht nur eine hervorragende Solistin, vielen ist sie sicherlich auch als Mitglied im Rosenheimer Klaviertrio Trio Marcato bekannt. Haydns 1. Cellokonzert ist heute weithin bekannt, womöglich auch, weil es bis 1961 verschollen war. Es gilt als eines der anspruchsvollsten Cellokonzerte überhaupt. Mit „Prayer“, dem ersten Satz aus dem Zyklus „From Jewish Life“ von Ernest Bloch, klingt das Weihnachtskonzert aus. Das Cello spielt darin die tief bewegende Melodie eines jüdischen Gebetsgesangs.

Im Wasserburger Kammerorchester musizieren Laien und Profis seit mehr als 40 Jahren zusammen und bereichern das Kulturleben der Stadt an der Innschleife regelmäßig mit Konzerten. Dirigent ist auch in diesem Jahr wieder in bewährter Weise Stefan Unterhuber. Karten gibt es im Vorverkauf bei allen Filialen der Sparkasse Wasserburg, unter ticketsservice.sparkasse-wasserburg.de oder unter 08071 101-3333.

THEATER WASSERBURG

Pension Schöllner

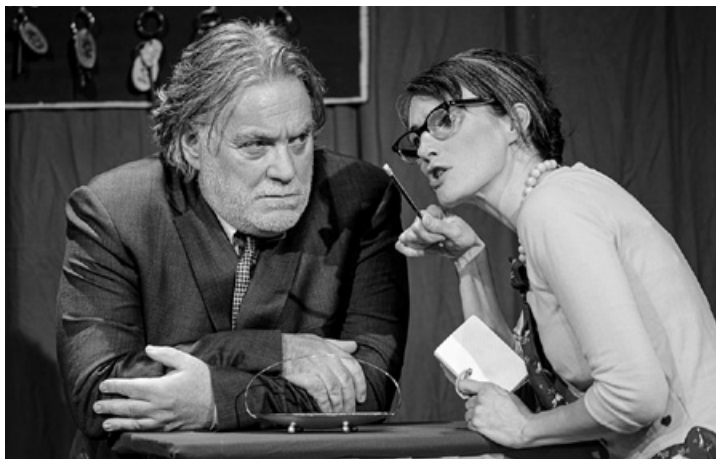


Foto: Christian Flamm

Carl Laufs und Wilhelm Jacoby, zwei gebürtige Mainzer, waren begeisterte Karnevalisten. 1889 taten sich die beiden Schwänke-Schreiber zusammen und entwickelten die Posse „Pension Schöllner“. Seit der Uraufführung 1890 in Berlin sind unzählige Bühnenversionen und Verfilmungen entstanden.

Im Mittelpunkt steht Philipp Klapproth, ein vermöglicher Provinzler, der nach einem außerordentlichen Erlebnis giert, um einmal kräftig prahlen zu können. Sensationshungrig begibt sich Klapproth in eine vermeintliche Klapsmühle und hält alle zum Narren. Dass es im Nachgang sein Nervenkostüm sein wird, an dem gezerrt wird, ist ihm an dieser Stelle noch nicht klar...

Ein Seelenspiel über den kleingeistigen, spießbürgerlichen Bodensatz, aus dem

heraus es singt und lacht. Regie führt Nik Mayr. Es spielen: Es spielen: Uwe Bertram, Mario Eick, Susan Hecker, Hilmar Henjes, Manuel Kandler, Carsten Klemm, Rosalie Schlagheck, Annett Segerer und Regina Alma Semmler.

Weitere Spieltermine: 6., 7., 8., 27., 28. und 29. Dezember, 24., 25. und 26. Januar, 7., 8., 21. und 22. Februar. Beginn ist freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

Oh, wie schön ist Panama

Der Kleine Bär und der Kleine Tiger machen sich auf ins Land ihrer Träume. Pa-na-ma! Dort riecht es nämlich von oben bis unten nach Bananen – aber wo geht's lang? Rechts? links? Mehr oder weniger hilfreiche Begegnungen mit Maulhelden, Ahnungslosen und Großmäulern bringen die beiden dann aber doch ans Ziel. Oder war der Weg das Ziel?

Janoschs Kinderklassiker in einer Bühnenversion für alle ab vier Jahren. Regie: Annett Segerer. Es spielen: Carsten Klemm, Magdalena Müller, Regina Alma Semmler. Die nächsten öffentlichen Spieltermine sind am 8. und 24. Dezember, am 12. Januar und am 9. Februar. Beginn ist sonntags um 11 Uhr, an Heilig Abend um 15 Uhr. Für Kindergärten und Schulen werden Spieltermine unter der Woche angeboten. Buchungsanfragen können direkt an die Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters, Annett Segerer, segerer@theaterwasserburg.de, gerichtet werden.

Pelle zieht aus

Für die jüngsten Theaterbesucher und ihre Familien und Freunde und alle weiteren Verwandten und Bekannten wird in dieser Spielzeit zum ersten Mal eine eigene Lesereihe im Theater Wasserburg angeboten. Die zweite Lesung unter dem Motto „Wer liest, braucht sich vor nichts zu fürchten“ (frei nach Janosch) ist am Sonntag, 15. Dezember, um 11 Uhr in der Theaterbar HELMUT. Nik Mayr und Annett Segerer lesen „Pelle zieht aus“ von Astrid Lindgren.

Betreutes Trinken mit Prinz Jussuf

Nik Mayr leitet auch in dieser Spielzeit wieder eine monatliche Lesereihe in der TheaterbarHELMUT. Er hat sich vorgenommen, das Stammtisch-Niveau wieder zu heben. Daher gibt es unter dem Titel „Betreutes Trinken“ einmal im Monat donnerstags nach Feierabend erneut Texte und Gespräche in gemütlicher Atmosphäre zwischen Bar und Buch. Am Donnerstag, 19. Dezember, liest er gemeinsam mit Autorin und Kulturjournalistin Ute Mings Texte von Else Lasker-Schüler. Beginn ist um 20 Uhr.

Leonce und Lena

Georg Büchner, der große Seelen-Sezierer und Skeptiker, macht sich in seiner Märchensatire „Leone und Lena“, die für einen Literaturwettbewerb entstand, Gedanken über Gott und die Welt, über die Liebe, die Kunst und das Leben.

Leonce und Lena sollen verheiratet werden. Beide büxen aus. Währenddessen setzt der Staatsapparat, ein bodenloses Fass an Intelligenz und Kompetenz quer durch alle Schichten, nichts davon ahnend alle Hebel in Bewegung, um den großen Hochzeitstag der beiden Königskinder zu einem fulminanten Ereignis für die gesamte Gesellschaft werden zu lassen. Alles ist parat. Und Leonce und Lena haben sich zwischenzeitlich zufällig kennen gelernt...

Das Stück, das in der letzten Spielzeit Premiere hatte, wird im Dezember noch einmal aufgenommen. Die Spieltermine sind am Freitag und Samstag, 13. und 14. Dezember, sowie an den Feiertagen 25. und 26. Dezember und an Silvester, 31. Dezember. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Regie: Uwe Bertram. Musik: Nik Mayr. Es spielen: Susan Hecker, Amelie Heiler, Magdalena Müller, Annett Segerer und Regina Alma Semmler.

Das Tagebuch der Anne Frank



Bild: Annett Segerer

Das Tagebuch weist für die Autorin, ein Mädchen von 13 bis 15 Jahren, eine

Stein, der die Erinnerung am Leben hält.



Franke Naturstein

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413
 Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146
 Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252
 Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler · Inschriften · Renovierungen

info@frankenaturstein.de · www.frankenaturstein.de



Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
 Bahnofsplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

GOLDANKAUF in Wasserburg

Firma Hinterberger

Inh. Claudia Mairhofer · Salzsenderzeile 7

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
 in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

30 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen!

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
**Terrassendielen
 einheimische
 Gebirgslärche**

lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus
 dem Stausee. Terrassendielen
 Walaba aus Surinam.
 Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
 Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

JEDEN SAMSTAG

20 % Nachlass

auf die gesamte
Bekleidung!!!

Lissy's Secondhand-Shop

Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

Tanzkurse

(auch als Gutschein zu Weihnachten)

Disco Fox 16.00 – 17.00 Uhr zu Oldies und moderner Musik
Lindy Hop 17.15 – 18.15 Uhr (ein Paartanz aus den 1930er-
 Jahren, Nachfolger vom Charleston und Vorgänger vom Boogie
 Woogie, den man zu Swingmusik tanzt).

4 x samstags, 11. Januar – 1. Februar 2020
 50 € pro Person

Babensham, Mehrgenerationengarten, Mühlbachstr. 25

Anmeldungen unter: nadelart@web.de Corinna Kaiser
 oder 0160 / 160 60 18 Bernhard Klein



RAin Stefanie
 Sonja Wiedemann

RAin Susanne
 Anzinger

Anwaltskanzlei



Stefanie Sonja
 Wiedemann

Allen Mandanten und Geschäftsfreunden
 danken wir für die gemeinsame Zeit.

Von Herzen wünschen wir Ihnen
 besinnliche Weihnachtstage, Gesundheit,
 Erfolg und Glück im neuen Jahr.

2020

Sicher
 Wegweisend
 Souverän

D-83533 Edling – Birkenstrasse 15 – Telefon 08071-9044707

erstaunliche literarische Qualität auf. Anne Frank hat ihre persönlichen, emotionalen Vorgänge, ihre Wahrnehmungen und Reflektionen genauso wie die Beschreibung ihrer Beziehungen zu ihrer Familie und den Mitbewohnern im Hinterhaus als ein eigenständiger Geist unpräzise niedergeschrieben. Eine Darstellerin leiht Anne Frank Körper und Stimme. Dieses Solostück erzählt die Erlebnisse des Mädchens nicht einfach nach, sondern lässt ihre Gedankenwelt entstehen und spürbar werden.

Texte aus dem „Anne Frank Tagebuch“. Herausgegeben von Otto H. Frank in der Übersetzung von Miriam Pressler. Autorisiert vom Anne Frank Fonds Basel. Regie: Mario Eick. Es spielt: Annett Segerer.

Mehr Informationen sowie Karten und tagesaktuelle Hinweise zu Spielplanänderungen gibt es über www.theaterwasserburg.de. Karten im Vorverkauf sind in der Gäste-Information, im Innkaufhaus und bei Versandprofi Gartner in Wasserburg erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Filmabend mit Themengespräch: Klimaschutz konkret

Welchen Beitrag kann jede*r leisten?

Dienstag, 10. Dezember, 19 Uhr - Kino Utopia

Veranstalter: Förderverein Aktionsbündnis Rio Konkret, Lokale Agenda 21 für Wasserburg und das Wasserburger Land e.V. mit Gemeinwohl-Ökonomie Wasserburg, BUND Naturschutz Bayern e.V. (Ortsgruppe Wasserburg). Moderation: Olivia Ruhtenberg

Zum Einstieg sehen wir einen Film über zahlreiche Initiativen weltweit, die neue Lösungen auf die (Umwelt-)Probleme unserer Zeit in den Bereichen Landwirtschaft, Energie, Wirtschaft, Demokratie und Bildung entwickeln. Von Cyril Dion und Mélanie Laurent, Frankreich und Deutschland, 2016 (116 Min.).

Anschließend wenden wir uns den Möglichkeiten zu, die jede*r ergreifen kann, das eigene Leben ein Stück nachhaltiger auszurichten. Dabei wird es keine Patentrezepte geben, sondern jede*r wird herausfinden, was nach seinen Möglichkeiten der nächste Schritt sein kann. Anhand von Beispielen durchleuchten wir die Auswirkungen, die eine einzelne (Kauf-)Entscheidung hat, und welche vielfältigen Möglichkeiten entstehen, wenn andere (Produkt-)Kreisläufe unterstützt werden. Global Tracking – machen wir uns auf die Reise und verfolgen die Spuren, die wir hinterlassen!

Eintritt frei!

THEATER HERWEGH

Bairische Komödie Wasserburg
Bahnhofsplatz 10
www.theater-herwegh.de

Da Kini-Schiaßer



Volkstheater-Krimi von Jörg Herwegh im Theatersaal der Landwirtschaft Staudham

(Reihenbestuhlung)

Nach seinem mysteriösen Tod 1886 wurde Ludwig II. neu geboren - als strahlender Märchen-Kini, eine Projektionsfläche für Sehnsüchte, eine Werbe-Ikone für den bayerischen Tourismus.

Autor Jörg Herwegh, der sich intensiv mit den Fakten des „letzten wahren Königs des 19. Jahrhundert“ beschäftigt, hat von den Tatsachen ausgehend eine neue Spekulation geschrieben.

Herwegh: „Keine neue These zu den vielen bestehenden über die wahre Todesursache. Es geht eher um ein altes Thema im Theater: Was ist Schein, was ist Wirklichkeit? So entstand eine unterhaltsame Mischung aus Information und Fiktion, spannendem Thriller und kernigem Volkstheater, Porträt eines verzweifelten Menschen und satirischen Seitenhieben gegen eine spießige Gesellschaft. Wenn man die Probleme und Schwächen dieses bayerischen Königs ehrlich benennt, erkennt man erst, welche ungewöhnliche Ausnahmeerscheinung er gewesen ist.“

- Samstag, 07.12., 20 Uhr
- Sonntag, 08.12., 19 Uhr
- Freitag, 10.01. 20 Uhr

- Samstag, 11.01., 20 Uhr
- Sonntag, 12.01., 19 Uhr

Vorverkauf über das Theaterbüro oder in der Buchhandlung Fabula.

Zu allen Vorstellungen besteht die Möglichkeit, an eingedeckten Tischen in der Gastronomie im Erdgeschoß ab 1,5 Stunden vor Vorstellungsbeginn ein Vier-Gänge-Krimi-Menü zu genießen (3. Gang in der Pause, abrundende Käseplatte nach dem Theater). Reservierungen dafür nimmt nur das Theaterbüro unter 0174 9796191 oder 0162 7300887 entgegen.

Silvester-Komödie mit Büffet!



Dienstag, 31. Dezember, Landwirtschaft Staudham (Theatersaal)

Die Komödien-Revue „Ein verdrücktes Paar“ unterhält mit Szenen und Sketches zur ewig alt-jungen Geschichte zwischen Männern und Frauen. Ab 18 Uhr Prosecco-Empfang, ab 19 Uhr Büffet-Beginn, bis 23.30 Uhr abwechselnd Komödien-Revue und Büffet-Gänge.

Zwölf vor Zwölf bis Zwölf nach Zwölf Prosecco aufs Haus.

Dieses Jahr wird das Zuschauer-Kontingent radikal auf 150 statt 180 limitiert, was mehr Beinfreiheit für die Gäste sowie einfachere Logistik für die Bedienungen bedeutet.

Neues aus dem BürgerBahnhof

Aktuelle Terminhinweise



Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de im Bereich „Leben & Wohnen“.

Offener VdK Stammtisch fällt aus

Der offene VdK Stammtisch am Donnerstag, 12. Dezember, um 17 Uhr im Stechkeller fällt aus, weil wir mit dem Hilgerbus zum Christkindmarkt nach St. Wolfgang an den Wolfgangsee in Österreich fahren. Der nächste offene Stammtisch findet erst wieder am 9. Januar im Stechkeller statt.

Bernhard Oberdieck in der Werkstatt-Galerie



Passend zur Adventszeit präsentiert die Werkstatt-Galerie, Hofstatt 3, eine ganz besondere Ausstellung: Illustrationen nicht nur für Kinder. Der renommierte, nahe Wasserburg lebende (Kinderbuch-) Illustrator Bernhard Oberdieck zeigt hierbei einen kleinen Ausschnitt seines nunmehr über 40-jährigen Schaffens. Er wirkte prägend in

der Szene der Kinderbuchillustration und verschaffte sich internationale Anerkennung durch seine spezielle, unverwechselbare Buntstifttechnik. Somit war er auch einer der ersten deutschen Illustratoren, die den Bilderbuchmarkt der USA für sich eroberten. Bücher mit seinen Illustrationen gibt es in vielen Sprachen und zahlreiche bekannte Autoren haben mit ihm gearbeitet - als der wohl Berühmteste sei hier stellvertretend Michael Ende genannt. Sämtliche Illustrationen sind auch als limitierte hochwertige fine-art prints erhältlich.

Geöffnet ist Donnerstag und Freitag von 11.30 bis 18 Uhr, an den Adventsamstagen von 10 bis 17 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung unter 08071 9223370.

Letzte Gruselführungen für dieses Jahr

Für alle, die „Wasserburg mit anderen Augen sehen wollen“ finden im Dezember noch zwei spezielle Themenführungen mit der Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano und der Erzählerin Ilona Picha-Höberth statt.



NEU BEI UNS!!!
SUBLIMATIONSDRUCK

Ihre selbst gestaltete
Kaffeetasse

mit einem schönen Bild oder einer persönlichen Widmung (sehr gut als Geschenk, Werbeartikel oder Givaway geeignet)

Der Umwelt zuliebe:

Gestalten Sie Ihre eigene Baumwolleinkaufstasche

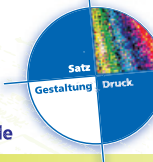
Plakat- und Aufkleberdruck

bis zu einer Breite von 1000mm und einer Länge von 25m (Weiß und Metallicfarben auf Anfrage möglich)

Druckerei Weigand Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn
Telefon 080 71/39 04
Telefax 080 71/63 99
Email info@weigand-druck.de

www.weigand-druck.de



NICHT VERSCHLAFEN!
FEIERLICHE ANGEBOTE BEI GRUBER

Hyundai Kona Trend
1.0 T-GDI/88 kW (120 PS)
- Navi
- 6x Airbag
- Klimaanlage
- City-Notbremsfunktion
- Spurhalteassistent
- Lichtsensor
- 17" Räder
- ZV + Funk uvm.
Aktionspreis**
17.990 €

<p>Hyundai i10 Trend 1.0 / 49 kW (67 PS) - 6x Airbag - Radio mit MP3-Funktion - Zentralverriegelung - El. Fensterheber vorn - Bordcomputer - Klimaanlage UVP** Sie sparen 13.360 € 2.810 € Unser Aktionspreis** 10.550 €</p>	<p>Hyundai i20 Select 1.2/55 kW (75 PS) - 6x Airbag - Klimaanlage - Radio mit MP3-Funktion - Zentralverriegelung + Funk - El. Fensterheber vorn - Alufelgen - Bordcomputer uvm. UVP** Sie sparen 15.960 € 4.270 € Unser Aktionspreis** 11.690 €</p>	<p>Hyundai i30 YES 1.4/74 kW (100 PS) - 6x Airbag - Klimaanlage - Spurhalteassistent - City-Notbremsfunktion - Aufmerksamkeitsassistent - ZV + Funk - Lichtsensor uvm. UVP** Sie sparen 23.640 € 6.650 € Unser Aktionspreis** 16.990 €</p>	<p>Hyundai Tucson Trend 1.6 GDI/97 kW (132 PS) - ESP+ABS+EBV - 6x Airbag - Klimaanlage - Radio mit Bluetooth - Zentralverriegelung + Funk - El. Fensterheber - Bordcomputer uvm. UVP** Sie sparen 28.150 € 6.160 € Unser Aktionspreis** 21.990 €</p>
---	--	---	---

ACHTUNG jetzt auswählen · Fast 400 Autos zu Top-Angeboten warten auf Sie · auch Elektro und Hybrid

4x in Ihrer Nähe AUTOHAUS GRUBER
Autohaus A. Gruber OHG
Ihr starker Hyundai-Partner für die Region

<p>TRAUNSTEIN Gewerbepark Kaserne 10 Tel. 08 61 / 166 09 66</p>	<p>WASSERBURG A. INN Anton-Woger-Str. 9 Tel. 0 80 71 / 9 32 00</p>	<p>MITTERGARS Dorfstraße 33 Tel. 0 80 73 / 4 37</p>	<p>WALDKRAIBURG Neutraublinger Str. 2 Tel. 0 86 38 / 42 40</p>
---	--	---	--

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: Innerorts: 6,4-8,2; außerorts: 4,4-6,6; kombiniert: 5,1-7,1; CO₂-Emission kombiniert: 117-165 g/km; Effizienzklasse: C-D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inkl. Überführung¹ auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung

www.wasserburg.de/de/buerger/wasserburgerheimatnachrichten/

BEST OF MUSICALS
ESPEN NOWACKI'S
SISTER ACT · PHANTOM DER OPER · ELISABETH
CATS · EVITA · GREASE · MAMMA MIA · TANZ DER VAMPIRE
WE WILL ROCK YOU · ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK
www.bestmusicals.de

Drum-Stars
Die Percussion-Show der Extraklasse!
Rhythmus · Energie
Performance
www.drum-stars.de

Espen Nowacki Präsentiert
BEST OF MUSICALS
29.12.2019
Wasserburg
02.01.2020
Rosenheim
DRUM STARS
14.03.2020
Wasserburg
Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen
www.reservix.de
www.eventim.de

Düster und schaurig wird es wieder bei der Gruselführung I am Samstag, 7. Dezember, wenn über allerlei Unerklärliches und Unheimliches aus Kloster, Kirche und Burg berichtet wird. Die Teilnehmer erwarten spannende Geschichten und Berichte von Wundern, Spuk und seltsamen Begebenheiten über mysteriöse Knochenfunde, die dunklen Zeiten von Pest und Hexenverfolgung u.v.a.m. Gänsehaut garantiert! Beginn der Führung:

16.30 Uhr, Treffpunkt Auf der Burg bei der Fußgängerampel.

Speziell zum Freitag, 13. Dezember, geht es bei der Führung „Segen, Fluch und Böse Omen“ um okkulte Haussymbole und alte Schutz- und Abwehrzeichen. Neben historischen Informationen über mittelalterliche Glaubensvorstellungen und magisches Denken werden auch hier wieder mysteriöse und spannende Geschichten über die Macht von Magie und Aberglaube zum Besten gegeben, die von geheimnisvollen Zauber- und Bannsprüchen erzählen. Die Führung beginnt um 15 Uhr, Treffpunkt: vor dem Gewandhaus Gruber (Schmidzeile 1).

Anmeldung zu beiden Führungen unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail: info@picha-hoerberth.com. Weitere Themen und Termine unter www.picha-hoerberth.com.

Vorankündigung: Auch in diesem Jahr finden wieder die traditionellen Wasserburger Raunachtsführungen statt!

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Die aktuellen vhs-Kurse

Bitte für alle Kurse, Vorträge oder Seminare vorher bei der Volkshochschule unter 08071 4873 oder online anmelden. Details zu den Kursen sowie das gesamte Angebot finden Sie im Programmheft oder im Internet unter www.vhs-wasserburg.de.

Gesellschaft und Leben

- Di, 10.12., 18 Uhr, Vortrag: Sicher Mobil – im Alter sicher mit dem Auto unterwegs, kostenfrei
- Fr, 13.12., 19 Uhr, Vortrag: Raunächte – geheimnisvolle Zeit zwischen den Jahren

Beruf und EDV

- Di, 10.12., 14 Uhr, Smartphone und Tablet für Einsteiger, 1 x
- Do, 12.12., 14 Uhr, Smartphone und Tablet, Aufbaukurs, 1 x
- Do, 12.12., 19 Uhr, Excel Spezial: Pivot Tabellen, Voraussetzung: gute Excel-Grundkenntnisse, 2 x donnerstags
- Fr, 13.12., 14 Uhr, Medienkompetenz für Business, Lehre und Studium, 1 x

Gesundheit

- Fr, 13.12., 18.30 Uhr, Kräuterkammerl: Räucherungen der Mondfeste im Jahreszyklus

Einbürgerung

Die Volkshochschule Wasserburg ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Prüfungsinstitution für Einbürgerungstests anerkannt. Nächster Termin ist am Donnerstag, 30. Januar um 18 Uhr. Anmeldung mindestens drei Wochen vorher persönlich. Keine Online-Anmeldung möglich.

„Sechs nach Sechs“ in St. Jakob

Eine Orgelsoiree soll in der Advents- und Weihnachtszeit abends einen „Break“ in St. Jakob ermöglichen - gestaltet von Uwe Schröder und mit Orgelimprovisationen von Anja Zwiefelhofer.

Spärlich nur mit Kerzen wird die Kirche St. Jakob erleuchtet sein. Es werden uralte, längst vergessene gregorianische Klänge neben der Orgel ertönen. Sie sollen uns in die tiefe Tradition des Advents hineinführen, der Zeit des Wartens und Hoffens auf einen sinnstiftenden Erlöser. Dabei helfen uns Kurzgeschichten aus dem Leben.

Die Besucher der ausgestalteten Orgelsoiree können den mit Kerzen erleuchteten Mittelgang wählen oder auch im Chorgestühl Platz nehmen. Sie erleben den uralten Kirchenraum durch die Klänge der Orgelimprovisation einmal ganz anders. Uralte Adventslieder münden in eine kurze Auslegung und Erklärungen durch Uwe Schröder. Noch einmal wird dann das Lied vom Anfang aufgegriffen, bevor eine längere Orgelimprovisation von Anja Zwiefelhofer diese neue Form des Adventsimpulses ausklingen lässt.

Diese Form der Andacht wendet sich bewusst an Gläubige, die der Kirche reserviert gegenüberstehen und „fernstehende“ Menschen, denen aber der Kopf nach ein wenig Sinn, Stille und Ruhe in der hektischen Zeit steht.

Noch folgende weitere Termine sind am 7., 14. und 21. Dezember. Die Reihe „Sechs nach Sechs“ beginnt um 18.06 Uhr in St. Jakob jeweils mit Glockengeläut.

„Klassische“ Adventsandachten finden übrigens um 17 Uhr in der Kirche St. Konrad statt.

Rorate

Engelamt in der Frauenkirche mit musikalischer Begleitung durch die Männerschola

Viele unterschiedliche Feiern wurden in der Vergangenheit mit „Engelamt“ bezeichnet. Heute verwendet man diese Bezeichnung für feierliche adventliche Gottesdienste bei Kerzenlicht. Der eindeutige Name für diese Messfeiern lautet: Rorateamt oder Roratemesse.

Der Name „Rorate-Messe“ stammt vom Anfangswort des lateinischen Eröffnungsverses „Rorate coeli desuper...“ (Tauet Himmel von oben), den wir auch aus dem Kirchenlied „Tauet Himmel den Gerechten...“ kennen. Der Ursprung der deutschen Bezeichnung „Engelamt“ liegt wohl im Evangelium, das in diesen Messen verkündet wurde: Maria begegnet dem Engel Gabriel, der ihr die Botschaft bringt, sie werde ein Kind vom Hl. Geist empfangen. Rorate-Messen wurden ursprünglich als Frühmesse um 6 Uhr an den Samstagen oder an anderen Tagen bis zum 16. Dezember zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert, zu der die Gläubigen mit Kerzen in die dunkle Kirche kamen. Auch heute wird kein elektrisches Licht verwendet, es gibt nur Kerzenlicht.

Ein solches Engelamt wird in der Frauenkirche am 12. Dezember um 19 gefeiert. Nach alter Tradition wird dabei die Frauenkirche nur mit Kerzen beleuchtet sein, der Priester trägt weiße Paramente. Das Rorateamt wird musikalisch mitgestaltet von der Männerschola mit adventlichen Chorstücken.

Kindergottesdienst in Attel

Samstag, 7. Dezember, im Winterchor

Wir treffen uns um 16:25 Uhr vor der Kirche. Bitte warm anziehen.

Das KiGo-Team Attel freut sich auf euch!



Familiengottesdienst in Reitmehring

In Reitmehring ist wieder Familiengottesdienst am Sonntag, 8. Dezember, um 8.30 Uhr in der Kirche Sankt Antonius.

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarrei St. Jakob

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0

08.12. – 22.12.2019

- Sonntag, 08.12., 2. ADVENT, 10.15 Pfarrkirche: Gedenkgottesdienst zum Jahrestag der Nikolaibruderschaft, Hl. Amt f. + Eltern und + Verwandtschaft v. Familie Hinterlochner, Hl. Amt f. + Werner Rothmaier v. Familie Georg Mußner, 11.15 Taffeier, 14.00 Caritas Zentrum: Besinnliche Adventfeier der Kolpingfamilie,
- Mittwoch, 11.12., Hl. Damasus I., Papst, 09.00 Frauenkirche: Hl. Messe f. Tochter Miroslava und Sohn Michal nach Meinung,
- Donnerstag, 12.12., Sel. Hartmann u. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe, 19.00 Frauenkirche: Hl. Engelamt. f. + Eltern Dr. Josef und Maria Weiß und + Brüder v. Geschwister Weiß,
- Samstag, 14.12., Hl. Johannes v. Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer, 10.00 Pfarrkirche St. Jakob: Krankengottesdienst, 18.06 Pfarrkirche St. Jakob: Musikalische Orgel-Impuls-Meditation zur Adventszeit, 18.30 Pfarrkirche St. Jakob: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche St. Jakob: Hl. Amt f. + Agnes und Georg Bronder und + Sohn Klaus und + Verwandte v. Christine Basta,
- Sonntag, 15.12., 3. ADVENT (Gaudete), 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Cousine Annelies v. Familie Hinterlochner, Hl. Amt f. + Kreszenz Friedl v. Familie Utz / Gartner,
- Mittwoch, 18.12., 09.00 Frauenkirche: Hl. Messe f. + Mutter Elisabeth v. Frau Honke, 18.00 St. Jakob: Ministrantenweihnachtsfeier,
- Donnerstag, 19.12., 19.00 Pfarrkirche St. Jakob: Bußgottesdienst, 20.00 Pfarrhof St. Jakob: Taufgespräch für Januar 2020,
- Freitag, 20.12., 08.00 Pfarrkirche St. Jakob: Gottesdienst der Realschule Wasserburg 8-10 Kl., 09.00 Pfarrkirche St. Jakob: Gottesdienst der Realschule Wasserburg 5-7 Kl.,
- Samstag, 21.12., 18.06 Pfarrkirche St. Jakob: Musikalische Orgel-Impuls-Meditation zur Adventszeit, 18.30 Pfarrkirche St. Jakob: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche St. Jakob: Hl. Amt f. + Gisela Divis v. Familie,
- Sonntag, 22.12., 4. ADVENT, 10.15 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Martin Freiberger v. der Zimmererzunft.

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 080 71 / 86 69 · Fax 5 06 69

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 080 61 / 303 07



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



Immer mobil!
Der Johanniter Fahrdienst.

Bestellung unter: 080 71 / 19 214

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



**Ihr Ansprechpartner
im Trauerfall.**

Erd- und Feuerbestattung,
Bestattungsvorsorge.

Freddy Eisner
Trauerberater



TRAUERBERATUNG BRAND
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124
www.trauerberatung-brand.de

Karl Göpfert GmbH

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühlloase
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 · 83512 Wasserburg · Tel.: 0 80 71 / 70 81

www.karl-goepfert.de
info@karl-goepfert.com

Individuell

Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

Medizinische Fußpflege
Nagelstudio

Färbergasse 19

Telefon: 08071 / 924 716

Termine nach Vereinbarung
(... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)

TANZZENTRUM HEINZ

Der Tanzkurs - ein schönes Weihnachtsgeschenk
Wir erstellen Ihren Geschenkgutschein

ADTV www.tanzzentrumheinz.de

Grundkurse Paare/Ehepaare:

Pfaff. - Reffenbach, Neuwirt:
8x Mi. 22.01.20 19:00 - 20:30
Wasserburg, Gaslh. Landwirtschaft.
8x Fr. 17.01.2020 19:00 - 20:30
Ebersberg, kath. Pfarrheim
8x Di. 21.01.2020 19:00 - 20:30

Hochzeitstanzkurse
jederzeit auf Anfrage

Anmelden unter:
Tel. 08071 / 93470 - erika.heinz@tanzzentrumheinz.de - www.tanzzentrumheinz.de

Rolladenbau
DEMME

Josef Demmel

Jalousien
Rolladen-Einbau
Fertigkästen
Markisen

83512 Wasserburg/Inn
Klosterweg 1

Telefon: 08071-2666
Telefax: 08071-50477



Shell Heizöl

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

P.A.E.

Shell Qualität

Deinwallner

HEIZÖL-DIESEL
SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg
Am Bahnhof
Tel. 08071/1556, 6736

Konrad Radlmair

Rechtsanwalt & Steuerberater

Dipl.-Finanzwirt (FH)



Zertifizierter Unternehmens-
nachfolgeberater (zentUma e.V)

Seit 20 Jahren Ausbildungsbetrieb in Edling

Liebe Mandanten und Geschäftsfreunde,

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir von Herzen
eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit.
Gesundheit, Glück, Frieden und Erfolg im neuen Jahr.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Wir freuen uns darauf, Sie auch im neuen Jahr engagiert und kompetent zu begleiten. Ab 23.12.2019 machen wir Urlaub und sind ab 07.01.2020 gerne wieder für Sie da.

Tel: 08071-92064-0 – Fax: 08071-92064-29
E-mail: kanzlei@stb-radlmair.de

Recht, gut beraten.

Birkenstrasse 15 – 83533 Edling
www.stb-radlmair.de



Stadtpfarrei St. Konrad

St.-Bruder-Konrad-Straße 3 · Tel. 08071 2137
08.12. – 22.12.2019

- Sonntag, 08.12., 2. ADVENT, 09.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Isabella Maier v. Fam. Größ, 14.00 Besinnliche Adventfeier der Kolpingfamilie im Caritas-Zentrum, 19.00 Abendmesse, Hl. Amt f. + Eltern Anna und Johann Heller,
- Dienstag, 10.12., 19.00 Abendmesse, Hl. Amt f. + Ivica u. Mato Piljic,
- Mittwoch, 11.12., Hl. Damasus I., Papst, 13.30 Treffen der MS-Gruppe,
- Donnerstag, 12.12., Sel. Hartmann u. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe, 09.00 Hl. Messe,
- Freitag, 13.12., Hl. Odilia, Äbtissin und hl. Luzia, Märtyrin, 09.00 Hl. Messe,
- Samstag, 14.12., Hl. Johannes v. Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer, 10.00 St. Jakob: Krankengottesdienst mit gemeinschaftl. Spendung der Krankensalbung, 17.00 Adventsandacht,
- Sonntag, 15.12., 3. ADVENT (Gaudete), 09.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Eltern Skrobocz mit Verwandtschaft, 11.15 Tauffeier, 19.00 Abendmesse, Hl. Amt f. + Gatten und Vater Dr. Hans Pieper, Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Bernhard Kieler,
- Dienstag, 17.12., 19.00 Bußgottesdienst, 20.00 Taufgespräch für Januar,
- Mittwoch, 18.12., 14.00 Aufbau u. Probe des Luitpold-Gymnasiums, 18.00 Treffpunkt Sakristei St. Jakob zur Weihnachtsfeier der Ministranten,
- Donnerstag, 19.12., 08.00 Probe des Luitpold-Gymnasiums,
- Freitag, 20.12., 08.00 Weihnachtsgottesdienst des Luitpold-Gymnasiums,
- Samstag, 21.12., 17.00 Adventsandacht,
- Sonntag, 22.12., 4. ADVENT, 09.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gattin u. Mutter Anni Harböck, 19.00 Abendmesse, Hl. Amt nach Meinung v. Frau Kobas,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
08.12. – 22.12.2019

- Sonntag, 08.12. 2. ADVENT - **Attel:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Vater August Riedl / JM, + Edith Baumann / Nachbarschaft, + Eltern Katharina u. Jakob Köll / JM, + Eltern und Bruder / Fam. Josef Baumann, m. E. der + Angehörigen, + Schwager Heribert Hain / Fam. Josef Baumann, + Ehefrau u. Mutter Marianne Altmann / JM, + Ehem. u. Vater Lorenz Huber m. E. + Sohn Martin Huber - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Adolf / Fr. Hillebrand und Tochter Gabi mit Fam., + Eltern, Schwiegereltern u. bds. + Verwandtschaft / Fr. Hillebrand u. Enkelin Gabi m. Fam., + Ehem. und Vater Sebastian Baumann / Elisabeth Baumann, + Eltern Maria und Peter Baumann / Fam. Linner, + Eltern und Geschwister / Elisabeth Baumann, + Eltern und Großeltern / Fam. Ludwig Ganslmaier, + Norbert / Christl m. Fam., + Sigrid / Christl m. Fam., + Eltern Glas und Freund / Christl m. Fam., + Hannelore Steiner / Fam. Freund, + Eltern Anna u. Karl Kelnhofer u. Schwester Rosi / v. d. Fam., alle + des Hauses / Fam. Norbert Mayer, + der Fam. Schlatter, Estner und Nieder / N.N. - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Familiengottesdienst - hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Heinrich Kobler / Fam. Kobler - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater und Opa Barth. Zacherl / JM, Fam. Zacherl, Mühlthal, + Vater Hermann Rampfl / JM, die Kinder m. Fam., + Mathilde Feuerer / Trägermesse - Musikal. Gestalt.: Kinderchor - **Rieden:** 11:00 Uhr Taufe Johannes Friesinger
- Montag, 09.12. Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuauhtlatotzin), Mystiker - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe der Frauengemeinschaft m. bes. Ged. an + Mitglieder der Kath. Frauengemeinschaft Attel / gestiftetes Jahramt - anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal
- Dienstag, 10.12. Dienstag der 2. Adventswoche - **Reitmehring:** 19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit
- Mittwoch, 11.12. Hl. Damasus I., Papst - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 12.12. Sel. Hartmann u. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Gu-

SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH

TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.



Kim glei
wieda, I bi beim
Kainz und
kaaf wos
gscheids!

info@sp-kainz.com

www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling

Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

- adalupe - **Attel:** 19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit - **Edling:** 19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit
- Freitag, 13.12. Hl. Odilia, Äbtissin und hl. Luzia, Märtyrin - **Edling:** 19:00 Uhr „Staaede Stund“ in der Kirche - **Rieden:** 19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit
- Samstag, 14.12. Hl. Johannes v. Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer - **Attel:** 13:00 Uhr Senioren-Adventfeier im Pfarrsaal - **Edling:** 16:00 Uhr Gelegenheit z. Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr i. d. Kirche - 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Angehörige / Fam. Hermann, + Vater und Opa Mathias Niedermaier / Fam. Westner, + Ehem. und Vater Ludwig Mittermeier / Fam. Marille Mittermeier, + Eltern und Großeltern / Rosa Bauer, + Schulkameraden und Lehrer / Rosa Bauer, + Monika Speierl, Resi Bacher u. Großeltern Monika u. Hans Bacher / Nichten Waltraud, Monika u. Claudia, + Eltern Elisabeth u. Georg Kersch, Tante Thekla Bacher u. deren Ehem. Josef / Geschwister Kersch, Au, alle + des Hauses / Fam. Franz und Maria Demmel, + Nachbarn Anna Maier und Josef Grebner / Fam. Franz und Maria Demmel - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Andreas Schmidunser / JM, Fam. Annelies Schmidunser - Musikal. Gestalt.: Möslbergmusi
- Sonntag, 15.12. 3. ADVENT (Gaudete) - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn u. Bruder Peter Berger / JM, + Bruder Peter Schwab jun. / JM, + Otilie Maierbacher / Stefan Maierbacher u. Hildegard Bauer m. Fam., + Eltern Otilie u. Josef Baumgartner / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrheim - Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehemann Lorenz Grasberger / Rosa mit Fam. - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Attel-Reitmehring, + Vater Heinrich Kobler / Robert Kobler, + Franz und Maria Spiel und Johann Spiel / Fam. Spiel - **Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehefrau und Mutter Carola Warmedinger / JM, Franz Warmedinger, Frauenholzen, + Schwager Josef Rosenberger / Fam. Warmedinger, Frauenholzen - 11:30 Uhr Taufe Julia Hinmüller
- Montag, 16.12. Hl. Sturmius, Abt - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe zur Ewigen Anbetung - Aussetzung des Allerheiligsten - Andacht - Eucharistischen Segen - Einsetzung des Allerheiligsten
- Dienstag, 17.12. Dienstag der 3. Adventswoche - **Reitmehring:** 18:00 Uhr Zeit zur Stille bei Kerzenlicht - 19:00 Uhr Englamt mit Friedenslicht m. bes. Ged. an + Jakob Grandl / Fam. Grandl, + Freunde, Fam. Fußstetter, Walter Obwexer u. Erich Schnabl / Fam. Grandl
- Mittwoch, 18.12. Mittwoch der 3. Adventswoche - **Edling:** 20:00 Uhr Taizé-Gebet in Babensham Mehrgenerationengarten, Ortsteil Bärnham - **Pflh. Schlicht:** 10:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Bibelnachmittag

- Donnerstag, 19.12. Donnerstag der 3. Adventswoche - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz entfällt! - 19:00 Uhr Engelamt mit Friedenslicht m. bes. Ged. an + Maria u. Michael Scheidegger m. E., + Johann Scheidegger u. Justa Wenisch - Musikal. Gestalt.: Attelbach-Musi - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz entfällt! - 19:00 Uhr Engelamt mit Friedenslicht m. bes. Ged. an + Vater Johann Rada und Ehem. Josef / Margarete Rada, + Eltern Paul u. Therese Größl / Günter Größl, + Ehem. und Vater Josef / Fam. Fredlmeier, + Schwager und Onkel / Fam. Fredlmeier, + Klara Schalk / Fam. Fredlmeier - anschl. Punsch und Lebkuchen v. d. Ministranten gegen eine Spende - **Pflh. Pichl:** 10:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 20.12. Freitag der 3. Adventswoche - **Rieden:** 19:00 Uhr Engelamt mit Friedenslicht m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Peter Grill / Hanni Grill, Seeburg, + Ehem. und Vater Nikolaus Spagl / JM, Theresia Spagl m. Fam.
- Samstag, 21.12. Samstag der 3. Adventswoche - **Edling:** 16:00 Uhr Gelegenheit z. Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr i. d. Kirche - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Sonntag, 22.12. 4. ADVENT - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Clement Gasser / JM, + Marianne Gasteiger / v. d. Nachbarschaft, + Ottilie u. Nikolaus Maierbacher / Irmgard u. Lorenz Maierbacher, + Max Thaler / v. d. Nachbarschaft - **Edling:** 10:00 Uhr 40-jähriges Jubiläum Diakon Franz Josef Weppelmann - hl. Messe m. bes. Ged. an, + Vater Rupert Hohenadler und Bruder Josef / Katharina Weber, + Peter Guggemos / N.N., + Ludwig Brünninger / JM, Ehefrau u. Kinder, + Eltern u. Brüder / Max Kirmaier, + Schwester Gertud Untergehrer / Martha Kirmaier, + Mutter und Oma Maria Wagner / Fam. Josef Wagner, bds. + Verwandtschaft / Fam. Josef Wagner - anschl. Stehempfang zum Jubiläum Diakon Franz Josef Weppelmann im Pfarrheim - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an, + Angehörige / Fam. Weigl, + Eltern Hildegard und Konrad Eß und alle + Verwandte und Bekannte / Werner mit Fam. und Irene, bds. + Eltern u. Verwandtschaft / Fam. Rucker - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar

Klinikapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 07.12. – 21.12.2019

- Samstag, 07. Dezember 17.30 Uhr 2. Advent Wortgottesfeier
- Samstag, 14. Dezember 17.30 Uhr 3. Advent
Hl. Messe für verst. Onkel Michael Stocker von Fr. Warmedinger
- Dienstag, 17. Dezember 17.30 Uhr
Adventsandacht mit Überbringung des Friedenslichts
- Samstag, 21. Dezember 17.30 Uhr 4. Advent Wortgottesfeier

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 08.12., 2. Advent, im Rittersaal, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 10.12., im Rittersaal, 16 Uhr, Bußgottesdienst
- So, 15.12., 3. Advent, im Rittersaal, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 17.12., im Rittersaal, 16 Uhr, Weihnachtsfeier der Bewohner
- So, 22.12., 4. Advent, im Rittersaal, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 07.12., Vorabend 2. Advent, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mi, 11.12., 9.30 Uhr, Bußgottesdienst
- Sa, 14.12., Vorabend 3. Advent, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mi, 18.12., 9.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Fr, 20.12., 16 Uhr, Weihnachtsfeier der Bewohner
- Sa, 21.12., Vorabend 4. Advent, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 08.12., 2. Advent, Christuskirche, 10 Uhr, Familiengottesdienst, Pfarrerin Zellfelder
- Do, 12.12., Gottesdienst im Betreuungszentrum Burgau, Anton-Woger-Str. 1, Pfarrer Möller
- So, 15.12., 3. Advent, Christuskirche, 10 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst und dem Chor „Incantiamo“, Pfarrerin Zellfelder
Gabersee St. Raphael, 18 Uhr mit Pfarrer Möller

Sa, 07.12., Vortrag vom Hospizverein Rosenheim „**Letzte Hilfe**“ - Sterbegleitung nahestehender Personen 14 bis 19 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche. „Letzte Hilfe“ ist ein Angebot des Jakobus Hospizvereins für interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich Gedanken machen, was sie für Ihre Lieben tun können, wenn das Ende des Lebens bevorsteht.

Der Nachmittag vermittelt Basiswissen zu den Themen „Sterben, Tod und Trauer“ und möchte dazu ermutigen, sich den Menschen am Ende ihres Lebens in Krankheit und im Sterben zuzuwenden. Das Angebot „Letzte Hilfe“ richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Eine **Einführung in die Meditation** gibt es noch an zwei Montagen um 19 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus. „Halt an, wo läufst du hin? Stille Abende in der staden Zeit“. Termine sind 09.12. und 16.12.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Am Burgstall 9 · www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 07.12.
- Samstag, 14.12.

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen!

Frauenfrühstück in der Adventgemeinde

Herzlich laden wir alle Frauen für Dienstag, 17. Dezember, ab 9 Uhr in die Räume der Adventgemeinde, Am Burgstall 9, zu einem gemeinsamen Frühstück mit guten Gesprächen ein. Geboten werden ein leckerer Brunch an liebevoll gedeckten Tischen und ein intensiver Dialog zu wechselnden Bibelthemen. Für eine Kinderbetreuung ist ebenfalls gesorgt. Ende der Veranstaltung ist gegen 11 Uhr. Über eine Kostenbeteiligung von 3 Euro pro Person freuen wir uns. Weitere Informationen gibt es unter 08074 917603.

Baptisten

Koinonia – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wasserburg am Inn, Gemeindepfandzentrum: Kaspar-Aiblinger-Platz 7, www.koinonia-wasserburg.de Tel., 0176 78949061

Musik im Advent

8. Dezember - 19 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst mit moderner christlicher Musik und einer alltagsrelevanten Predigt

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 143

- Sonntag, 08.12, 9.30 Uhr, Sei mutig und vertraue auf Jehova
- Sonntag, 15.12, 9.30 Uhr. Ist der Gebrauch von Bildnissen in der Anbetung Gott wohlgefällig?
- Donnerstags 19 Uhr, Zusammenkunft in der Woche

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Rätseln Sie mit

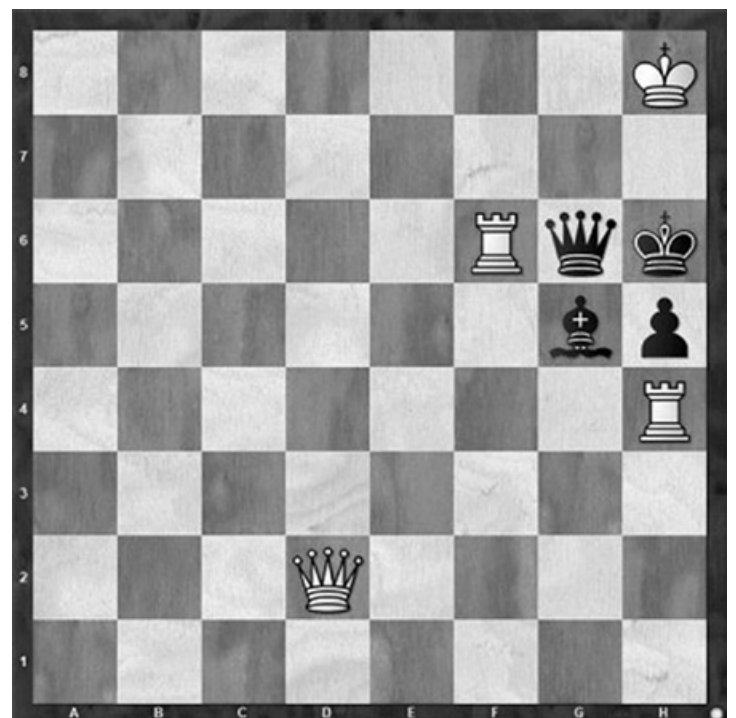
Schachrätsel #103

Weiß zieht und setzt in 2 Zügen matt

Schachtraining für Kinder und Jugendliche im Mehrgenerationenhaus, Willi-Ernst-Ring 27, mittwochs von 16 bis 17 Uhr, Fortgeschrittene von 17 bis 18 Uhr, Schach für alle freitags ab 19 Uhr 30 im Gasthof Sanftl, Eiselfing.

Lösung Schachrätsel #102

1. Springer h4-f5+ – Turm x f5
2. Dame e6 matt





NISSAN INTELLENT MOBILITY

Innovation that excites

DER NISSAN QASHQAI & X-TRAIL N-WAY TECHNOLOGIE, DIE BEWEGT.

Mtl. Rate ab **€ 139,-¹** Mtl. Rate ab **€ 179,-¹**
inkl. Winterrädern, 5 Jahren Garantie & 5 Jahren Wartung

NISSAN QASHQAI N-WAY: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): kombiniert 5,8-4,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 154-100; Effizienzklasse: B-A+. NISSAN X-TRAIL N-WAY: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): kombiniert 6,3-5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 145-137; Effizienzklasse: B-A. (Messverfahren gem. EU-Norm).

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Leasingrate zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. NISSAN QASHQAI N-WAY: Mtl. Rate 139 €, 6.370 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 60 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. NISSAN X-TRAIL N-WAY: Mtl. Rate 179 €, 7.590 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 60 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2019 inklusive Felgen mit Winterbereifung, 5 Jahre Garantie bis 100.000 km und Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge: NISSAN 5★ Anschlussgarantie, NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl. Weitere Details unter aktionsfinanzierung.de. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand: 18.10.2019. Ein Angebot für Privatkunden.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH

Eiselfinger Str. 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 0157 77736233
info@zum-huber.de zum-huber.de

50
JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER



**WENN MAN WEISS,
WAS MAN WILL**

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Bei uns ab
€ 20.890,-

Der Neue ŠKODA KAMIQ.

Der neue City-SUV von ŠKODA ist da! Agil wie ein Kompakter und komfortabel wie ein SUV, ist er der ideale Begleiter für den Großstadtdschungel. Auch seine Ausstattung ist wie gemacht für einen urbanen, modernen Lifestyle. Frontradar mit City-Notbremsfunktion und vorausschauendem Fußgängerschutz, zweigeteilte Hauptscheinwerfer, Spurhalteassistent und moderne Konnektivitätslösungen sind schon serienmäßig mit an Bord. Sie möchten ein stylisches Extra? Wie wäre es mit dem optional verfügbaren virtuellen Cockpit? Der neue ŠKODA KAMIQ passt ganz einfach zu allen, die wissen, was Sie wollen. Die Style-Ausstattung jetzt schon ab **20.890 €**. ŠKODA. Simply Clever.

ŠKODA KAMIQ 1,0i TSI 70 kW (95PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,5; außerorts: 4,3; kombiniert: 5,1; CO₂-Emission, kombiniert: 116g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B¹

¹Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS HUBER GMBH

Anton-Woger-Str. 7, 83512 Wasserburg am Inn, Tel.: 08071 9207-0
skoda@zum-huber.de, www.zum-huber.de

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus